

# AUENWALD

# AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE AUENWALD

**Donnerstag, 15. März 2012**

## INHALT

Seite 4

# Amtliche Bekanntmachungen

Seite 8

## Jubilare

Seite 8

## Fundsachen

Seite 8

# Feuerwehr

Seite 8

## Schulen

Seite 11

## Kindergärten

Seite 12

## Recycling

Seite 12

## Wichtige Rufnummern

Seite 13

## Bereitschaftsdienste

Seite 16

## Kirchliche Nachrichten

Seite 19

## Aus den Vereinen

Seite 23

## Parteien

Seite 23

## Unsere Nachbarn

ab Seite 25

Informativ und  
wissenswert

ab Seite 26

Werbung

**Machen Sie mit:  
SMS – Sauber macht Spaß**



# Flurputzete in Auenwald

am **Samstag, 17. März 2012**

**Treffpunkt 13.00 Uhr:**

- Lippoldswweiler, ehem. Rathaus
- Oberbrüden, Sporthalle
- Unterbrüden, Feuerwehrgerätehaus

Abfallsäcke, Handschuhe, Mützen und einige Warnwesten werden zur Verfügung gestellt und an den Treffpunkten ausgeteilt. Abfallzange bitte nach Möglichkeit selbst mitbringen.

Anschließend findet im **Feuerwehrgerätehaus** ein gemeinsamer Abschluss statt. Die Bewirtung übernimmt die Abteilung Lippoldsweiler der Freiwilligen Feuerwehr Auenwald, die Kosten trägt die Gemeinde Auenwald. Über eine zahlreiche Teilnahme würden sich die Organisatoren freuen.

Schön wäre es, wenn noch mehr **Erwachsene, Kinder und Jugendliche** mitmachen würden, damit genügend Gruppen zusammengestellt werden können. Kommen Sie einfach zu einem der drei Treffpunkte. Die Organisatoren vor Ort und die Gemeinde Auenwald freuen sich über viele aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Alle Einwohner sind hiermit recht herzlich zur Teilnahme an der Flurputzete eingeladen.

Ihr  
Karl Ostfalk  
Bürgermeister



# Aktion Miteinander

KW 11/2012

|                                                                                  |                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------------------------------------------------------|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Jeden Montag<br>Auenwaldhalle                                                    | 13.45 Uhr            | <b>Seniorenturnen</b> - Turnen, Gymnastik, Tanz...<br>Ansprechpartnerin: Frau Huschidarian, Tel. 54590                                                                                                                                                                                                              |
| Jeden Montag<br>Turnhalle Hohnweiler                                             | 14.00 Uhr            | <b>Seniorenturnen</b> - Turnen, Gymnastik, Tanz...<br>Ein Angebot des TSV Lippoldswweiler<br>Ansprechpartnerin: Frau Sartirana-Nutz, Tel. 59173                                                                                                                                                                     |
| Monatlich, nächster Termin<br><b>Donnerstag,<br/>15. März 2012<br/>Ebersberg</b> | 14:30 Uhr            | <b>Seniorenkreis Lippoldswweiler / Ebersberg</b><br>Ev. Gemeindehaus Hohnweiler oder Kath. Gemeindezentrum Ebersberg.<br>Näheres siehe kirchliche Nachrichten.<br>Ansprechpartnerinnen: Frau Nuding, Tel. 52376; Frau Ander, Tel. 52749                                                                             |
| Dienstag<br><b>20. März 2012: Gruppe 1<br/>27. März 2012: Gruppe 2</b>           | jeweils<br>16.00 Uhr | <b>Kegeln</b> in der Gaststätte Traube, Lippoldswweiler,<br>ab April 2012 im Täles-Treff in Allmersbach im Tal,<br>dienstags abwechselnd in zwei Gruppen. Bitte Turnschuhe mitbringen.<br>Ansprechpartner: Rolf Schuster, Tel. 52996                                                                                |
| Jeden zweiten <b>Mittwoch</b> ,<br>nächster Termin<br><b>21. März 2012</b>       | 14.30 Uhr            | <b>Skat, Gaigel, Binokel, Rommé, Schach, Halma...</b><br>in der Ratsscheuer Unterbrüden                                                                                                                                                                                                                             |
| Jeden zweiten <b>Mittwoch</b> ,<br>nächster Termin<br><b>21. März 2012</b>       | 15.00 Uhr            | <b>Bastelnachmittag</b><br>im Ev. Gemeindesaal Unterbrüden<br>Ansprechpartnerin: Frau Eppler, Tel. 54614                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Donnerstag,<br/>22. März 2012</b>                                             | 13:30 Uhr            | <b>Senioren-Wandergruppe</b><br>Am Donnerstag, den 22. März treffen wir uns um 13:30 Uhr in der Badstraße.<br>In Fahrgemeinschaften fahren wir zum Vereinsheim des TSV Oberbrüden.<br>Nach einer Wanderung kehren wir im Vereinsheim ein.<br>Ansprechpartner: Albert Disterheft Tel. 53121; Rudi Schwarz Tel. 52217 |
| Monatlich, nächster Termin<br><b>Dienstag,<br/>27. März 2012<br/>Oberbrüden</b>  | 14:30 Uhr            | <b>Seniorenkreis Oberbrüden / Unterbrüden</b><br>Ev. Gemeindesaal Unterbrüden oder Ev. Gemeindehaus Oberbrüden.<br>Näheres siehe kirchliche Nachrichten.<br>Ansprechpartnerin: Frau Siwinna, Tel. 52729                                                                                                             |

**Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer** sind bei allen Angeboten **herzlich willkommen**, gerne auch jüngere Rentnerinnen und Rentner, auch im Vorruhestand. Nähere **Auskünfte** erhalten Sie bei den genannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern oder bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Fuderer, Tel. 07191-500510 oder w.fuderer@auenwald.de. Sollten Sie eine **Mitfahrgelegenheit** suchen, wenden Sie sich bitte spätestens einen Tag davor an die Gemeindeverwaltung, Frau Reutter, Tel. 07191/5005-11.

## Aktion Miteinander – Kegeln

Das Kegeln jeden Dienstag kann ab 03.04.2012 leider nicht mehr in der Gaststätte Traube in Lippoldswweiler stattfinden, daher treffen wir uns künftig in der Täles-Treff-Kegelbahn bei Dieter Bäuerle, Backnanger Straße 44, 71573 Allmersbach im Tal (hinter dem Rathaus). Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht bitte bei Rolf Schuster Tel. 52996 melden.

## Redaktioneller Hinweis

In der KW 14 erscheint das Mitteilungsblatt am Donnerstag, den 05.04.2012.

**Redaktionsschluss ist am Montag, 02.04.2012 um 8.00 Uhr!**

Wir bitten um Beachtung!

[www.auenwald.de](http://www.auenwald.de)



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Auenwald

**Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:**  
Bürgermeister Karl Ostfalk oder Vertreter im Amt

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Ulli Schlichenmaier e.K.

**Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:**  
Medienwelt Schlichenmaier, Ulli Schlichenmaier e.K.  
Stuttgarter Straße 72, 71554 Weissach im Tal  
Telefon 07191 3556-0, Telefax 07191 3556-10  
E-Mail: info@schlichenmaier.de

**Erscheinung:** wöchentlich donnerstags  
**Redaktionsschluss:** montags, 15.00 Uhr

## Aufruf an alle Hundebesitzer:



Die Felder werden bestellt. Das Gras beginnt zu wachsen. Ab diesem Zeitpunkt ist es verboten, Hunde auf bewirtschafteten Grundstücken auslaufen zu lassen, weil das Gras, das hier wächst, Futter für das Vieh ist und nicht verunreinigt werden darf.

Von Landwirten wird häufig die Klage laut, dass Hundehalter entlang von Wegen Gegenstände (Äste, „Stöckchen“ und dergleichen) in die Wiesen werfen. Vielfach bleiben sie liegen und gelangen beim Abmähen in das Mähwerk und verursachen hohe Reparaturkosten. Die Landwirte appellieren an die Einsicht der Hundehalter, ihre Hunde von bewirtschafteten Flächen fernzuhalten. Sie sind kein Hundetummelplatz und kein Hundeklo.

**Auf Wiesen und Feldern  
werden Nahrungsmittel produziert**



# Spiel- und Fahrzeugbasar

## ORT:

Kindergarten Oberbrüden  
(Parkplätze bei der Schule)

## ZEIT:

17. März 2012,  
10:00 – 12:00 Uhr

## Veranstalter:

Kindergarten Oberbrüden

Mit Verkauf von Kaffee  
und Kuchen.

## Günter Schneidewind: „Der Große Schneidewind. Rock- und Popgeschichten“



Eine weitere Lesung der beliebten Reihe „Literatur unterm Kamin“ führt uns nach Oberweissach in die Firma „TAL-Wohnbau“. Dort lässt uns Günter Schneidewind teilhaben an seinem unerschöpflichen Wissen über die Größen der Rock- und Popmusik.

Alle Stars und Legenden der letzten 50 Jahre hat er als Musikredakteur bei SWR1 persönlich kennen gelernt und amüsant-menschelnde und spannende Anekdoten im Buch „Der Große Schneidewind“ gesammelt.

Wir gehen auf eine von O-Tönen und Musik begleitete Zeitreise in die eigene Jugend mit Deep Purple, PUR, Paul Mc Cartney, Chris de Burgh, Manfred Mann und die Rolling Stones und vielen anderen.

Nach Saalöffnung lädt die Firma „TAL-Wohnbau“ zu einem Rundgang durch die Firma ein.



**Freitag, 23. März 2012,  
20.00 Uhr**

**Fabrikationsgebäude TAL-Wohnbau, Oberweissach**

**Eintritt: 8,00 € (6,00 € ermäßigt)**

**Kinder bis 12 Jahren frei**

Für Bewirtung ist durch den Landfrauenverein Weissacher Tal gesorgt.

**Vorverkauf:** SCM Shop Wort und Buch, Unterweissach  
Buchhandlung Kreutzmann, Backnang  
Lebensmittel Pavan, Allmersbach im Tal  
Auenwald-Apotheke, Unterbrüden  
Bibliothek Bildungszentrum Weissacher Tal

**Veranstalter:** Kulturkreis Bildungszentrum Weissacher Tal  
Gemeinde Weissach im Tal

## Alles Wissenwerte zu Ihrem Blättle:

Abo-service, E-Paper-Service, Mediadaten,  
Kontaktadressen, aktuelle Bereitschafts-  
dienste etc.

**[www.mein-blaettle.de](http://www.mein-blaettle.de)**



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am

**Montag, den 19. März 2012, 19.00 Uhr**

**im Sitzungssaal der Ratsscheuer**

darf ich Sie recht herzlich einladen.

### Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Verschiedenes
  - a) Maifest der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Lippoldsweiler in Däfern
3. Bausachen
  - a) Aufbau eines Pultdachs und Stellplatzüberdachung, Buckelhalde 12, Lippoldsweiler
  - b) Neubau einer thermischen Solaranlage, Altenbergstr. 15, Oberbrüden
  - c) Esszimmeranbau, Heschhof 15, Oberbrüden
4. Weinbau am Ebersberg
5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 sowie Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung: Vorberatung

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Ostfalk

Bürgermeister

## Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 27.2. 2012 – Teil 2

### 2. Bürgerfragestunde

Ein Anwohner aus Däfern meldet sich zu Wort und beklagt die Ereignisse in der Nacht auf den 1. Mai beim traditionellen Maibaumaufstellen im vergangenen Jahr. Die betroffenen Bürger warten auf eine Antwort der Gemeindeverwaltung bzw. möchten wissen, wie bzw. ob die Veranstaltung 2012 stattfindet. Eine Antwort auf die angesprochene Unterschriftenliste wurde gegeben und auch mit der veranstaltenden Feuerwehrabteilung gesprochen, so der Bürgermeister. Derlei Vorkommnisse wie vergangenes Jahr können nicht geduldet werden. Mit dem Veranstalter und den Anwohnern soll nach Verbesserungsmöglichkeiten gesucht werden, die eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung darstellen könnte.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Stand der gesplitteten Abwassergebühr. Diese, so der Kämmerer, wird in den nächsten Monaten umgesetzt. Zudem wird der Hundekot auf öffentlichen Wegen und Flächen bemängelt. Ein entsprechender Aufruf wird nochmals im Mitteilungsblatt erfolgen.

### 3. Bekanntgaben

#### a) Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse:

Die nichtöffentlichen Beschlüsse wurden zuletzt am 21. November 2011 bekannt gegeben. Seither hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

#### Am 21.11.2011:

- Bei der Stadt Backnang wird beantragt, die Duldungsverfügung der Holzbearbeitungsbetriebe im Heschhof über den 31.12.2011 hinaus bis zum 30.09.2012 letztmals zu verlängern.

#### Am 12.12.2011:

- Das Grundstück Flst. 499/7 im Baugebiet „Hintere Wiesen“ mit einer Gesamtfläche von 534 m<sup>2</sup> wird zum Preis von 215,00 € / m<sup>2</sup> Grundstücksfläche zzgl. Hausanschlusskosten veräußert. Die Verpflichtung zur Errichtung einer Lärmschutzwand wird

privatrechtlich an den Käufer übertragen. In diesem Zusammenhang wird ein Kaufpreisannteil in Höhe von 31.000 € gestundet.

- Ein Teil des Pflegeheimbaugrundstücks Flst. 60 in der Talstraße Unterbrüden mit ca. 105 m<sup>2</sup> wird an den Angrenzer verkauft.
- Die Gemeinde stimmt dem Verkauf einer Teilfläche des Weges/Dammes Erlenweg 4 in Mittelbrüden und dem Bau einer Garage in Verlängerung der bestehenden Garage auf der neuen Grenze im Bereich des Hochwasserdammes zu, sofern die Fachbehörde diese Entscheidung mit trägt.

#### Am 30.01.2012

- Die Gemeinde Auenwald ist damit einverstanden, dass die Kabel BW in der Lugstraße ein Glasfaserkabel verlegt, wenn die Anschlussnehmer die Kosten tragen.
- Dem Erwerb des gesamten Grundstücks Flst. 42/3 an der Lugstraße wird zugestimmt.
- Der Gemeinderat hat die Reihenfolge festgelegt, in der den derzeit fünf Bewerbern Bauplätze an der Lugstraße angeboten werden.

#### b) Sonstiges:

Die nächste Gemeinderatsitzung findet am 19. März statt.

Mit der Paulinenpflege wurde nun hinsichtlich der Jugendarbeit eine Vereinbarung getroffen.

Auf dem Feuerwehrgerätehaus wird nun mit der Sanierung des maroden Daches begonnen.

Beim Zielabweichungsverfahren hinsichtlich der Bebauungsplans Obere Walke wurden die Bedenken Auenwalds bezüglich der Beeinträchtigung des örtlichen Einzelhandels vom Regierungspräsidium nicht geteilt.

Nachdem nun schon vor der Auenwaldhalle die ersten Lampen durch eine energiesparende LED-Technik ausgetauscht wurden, stellt sich nun die Frage, ob nicht noch weitere Lampen ausgetauscht werden, zumal es hierfür Zuschussmöglichkeiten gebe. Sofern ein positiver Zuschussbescheid vorliegt, wird die Angelegenheit erneut im Gemeinderat zur Entscheidung vorgebracht.

### 4. Verschiedenes

Von einem Gemeinderat wurde die Rutsche auf dem Spielplatz am Bauhof Unterbrüden thematisiert. Hier sollte eine mögliche Dämmung überlegt werden. Nach Auskunft der Verwaltung ist dieser Bereich noch nicht abgeschlossen, d.h. die ausführende Firma wird hier noch einen konkreten Verbesserungsvorschlag vorlegen, der die „Lärmproblematik“ deutlich verbessern soll.

Der Stand über die Verhandlungen mit dem Regierungspräsidium bezüglich der Reaktivierung des Weinbaus am Ebersberg wird in der nächsten Gemeinderatsitzung am 19. März thematisiert.

### 5. Aufforstung

Der Pächter der Grundstücke Flst. 675, 676 und 727/2 der Gemarkung Lippoldsweiler, Flur Däfern, mit einer Gesamtfläche von rund 42 ar beabsichtigt, knapp die Hälfte dieser Grundstücksflächen mit Weihnachtsbäumen zu bepflanzen und bis 01.03.2027 zu nutzen. Insbesondere sind verschiedene Fichten- und Tannenarten vorgesehen. Einstimmig stimmte das Gremium der befristeten Anlage dieser Weihnachtsbaumkulturen zu.

### 6. Abbau öffentlicher Telefonstellen in Auenwald

Wie die Telekom der Gemeindeverwaltung mitteilt, können die drei öffentliche Münztelefone in Auenwald Hohnweiler Hauptstraße 1, Oberbrüden Trailhöfer Str. 10 und auch Unterbrüden Talstr. 4 aufgrund der niedrigen Frequenz nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden und sollen abgebaut werden. An den Standorten werden derzeit weniger als 50 € Einnahmen monatlich verzeichnet. In Hohnweiler sind es derzeit durchschnittlich 19 Euro monatlich, in Oberbrüden 14 Euro und in Unterbrüden jetzt 49 Euro.



Zwar hat die Gemeindeverwaltung Verständnis für die wirtschaftlichen Notwendigkeiten des Privatunternehmens Telekom, trotzdem wurde dem Unternehmen mitgeteilt, dass die Gemeinde mit dem Abbau aller öffentlichen Telefone nicht einverstanden ist. Zumindest in der stark frequentierten Ortsmitte Unterbrüden muss ein öffentlicher Fernsprecher erhalten bleiben. Dieser Meinung schloss sich auch der Gemeinderat einhellig an.

#### 7. Feststellung der Jahresrechnung 2010 sowie des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung 2010

Mit der Vorlage der Jahresrechnung 2010 informiert die Verwaltung über die Abwicklung des Haushaltsjahres, legt Rechenschaft ab über die Bewirtschaftung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel und erläutert die Ergebnisse der Jahresrechnung. Gleichzeitig wird mit der Jahresrechnung das Ergebnis der Haushaltswirtschaft dokumentiert und der Stand des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachgewiesen.

Die Jahresrechnung besteht aus der Haushaltsrechnung, der Kasensrechnung sowie der Vermögensrechnung. Der Jahresabschluss der Wasserversorgung besteht aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang und dem Lagebericht.

Über die Bildung von Haushaltsresten für den allgemeinen Haushalt hat der Gemeinderat bereits in seiner Sitzung am 2. Mai 2011 entschieden, insoweit wird auf die Drucksache Nr. 27/2011 verwiesen.

Kritisiert wird die verspätete Vorlage der Jahresrechnung. In diesem Zusammenhang wird ein Bericht über die aktuelle Personalsituation für die nächste Gemeinderatsitzung gefordert. Ebenso wird die konsequente Umsetzung von Energieeinsparungsmöglichkeiten gefordert. Diese, so der Vorsitzende, setzen jedoch kostenintensive Investitionen voraus. So wurde im Zusammenhang mit sonstigen Sanierungsarbeiten z.B. an Schul- oder Kindergartengebäuden auch Energieeinsparmaßnahmen umgesetzt. Weitere zunächst kleinere Maßnahmen können angegangen werden. Größere Maßnahmen müssten jedoch wegen deren Investitionshöhe und der erst langfristigen Amortisierung geschoben werden. Nach weiterer Aussprache wird die Jahresrechnung 2010 wie folgt einstimmig beschlossen: Der Verwaltungshaushalt wird plankonform, der Vermögenshaushalt jedoch mit einem kleinen Fehlbetrag in Höhe von 38.719,90 Euro abschließen. Beim Eigenbetrieb Wasserversorgung wird der Verlust im Wirtschaftsjahr 2010 von 20.290,49 € aus dem Gewinnvortrag getilgt.

#### 8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 sowie Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung, Einbringung des Entwurfs

Hier gibt Bürgermeister Karl Ostfalk und Kämmerer Jörg Ziesmer einen kurzen Überblick über das Zahlenwerk, das schnellst möglich den Mitgliedern des Gemeinderats vorgelegt werden soll. Dass die Zahlen noch nicht in gedruckter Form oder als Übersichtsblatt zur Sitzung vorliegen, wird aus der Mitte des Gremiums bemängelt.

#### 9. Antrag von Karl Meister zur Änderung des Protokolls vom 10. Oktober 2011

Die beantragte Protokolländerung wird mehrheitlich von den Räten abgelehnt, zumal im Gemeinderat kein Wortprotokoll gefertigt wird.

#### 10. Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme bzw. Vermittlung der nachfolgenden Spenden, die seit 7. November 2011 bei der Gemeinde eingegangen sind:

|            | <b>Kindergärten</b>              |          |
|------------|----------------------------------|----------|
|            | <i>Geldspenden</i>               |          |
| 24.11.2011 | Volksbank Backnang eG            | 200,00 € |
| 09.12.2011 | Kreissparkasse Waiblingen        | 100,00 € |
| 12.12.2011 | TSV Oberbrüden – Jugendfußball - | 400,00 € |

#### Gemeinde Auenwald (Zuschuss für bedürftige Kinder)

*Geldspenden*

|            |                   |         |
|------------|-------------------|---------|
| 02.11.2011 | Frau Herma Großer | 20,00 € |
|------------|-------------------|---------|

#### Gemeinde Auenwald (Jugendcontainer)

*Geldspenden*

|            |                           |          |
|------------|---------------------------|----------|
| 13.12.2011 | Frau Nadja Redlich        | 360,00 € |
| 19.01.2012 | Herrn Wolfgang Goertsches | 10,00 €  |

#### Gemeinde Auenwald (Grundschule Lippoldsweller)

*Geldspenden*

|            |                                     |            |
|------------|-------------------------------------|------------|
| 22.12.2011 | Firma Rogatti Bewegungstechnik GmbH | 1.000,00 € |
|------------|-------------------------------------|------------|

#### Gemeinde Auenwald (Spenden statt Karten)

*Geldspenden*

|            |                                                |          |
|------------|------------------------------------------------|----------|
| 25.11.2011 | Eheleute Günter und Ingrid Ruff                | 25,00 €  |
| 05.12.2011 | Frau Beatrice Blum-Hepp                        | 50,00 €  |
| 07.12.2011 | Firma Markus Rieger                            | 50,00 €  |
| 12.12.2011 | Eheleute Eberhard und Anita Blank              | 25,00 €  |
| 13.12.2011 | Firma Böhret GmbH & Co. KG.                    | 200,00 € |
| 20.12.2011 | Frau Kathrin Stürzl                            | 25,00 €  |
| 20.12.2011 | Firma Roland Sälzle                            | 300,00 € |
| 21.12.2011 | Firma Otto Stürzl, Heizungs- u. Sanitärtechnik | 50,00 €  |
| 21.12.2011 | Eheleute Martina und Karl Ostfalk              | 50,00 €  |

#### 11. Bestellung von Eheschließungsstandesbeamten

Angesichts des immer komplexer werdenden Personenstandwesens steigen die fachlichen Anforderungen an die Standesbeamtinnen und Standesbeamten ständig. Deshalb wurden Ende 2009 die Vorgaben für die fachlichen Anforderungen an die Standesbeamten verschärft. Um stets über die Entwicklung auf den fachlich wichtigen Gebieten wie des Personenstands-, des Familien-, des Namens- und des Staatsangehörigkeitsrechts sowie des internationalen Privatrechts auf dem Laufenden zu sein, ist eine Zusatzausbildung sowie die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen erforderlich. Damit z.B. Bürgermeister oder andere Bedienstete ohne die nun erforderliche Aus- und Fortbildung weiterhin Eheschließungen vornehmen dürfen, wurde die Funktion eines Eheschließungsstandesbeamten geschaffen. Diese dürfen „nur“ Eheschließungen vornehmen und die Eheurkunden unterschreiben. Alle anderen Aufgaben wie die Eheanmeldung, Prüfung der Ehesfähigkeit, Bearbeitung von Geburts- oder Sterbefällen, Beurkundungen usw. sind den Standesbeamten vorbehalten.

Die Verwaltung schlug daher vor, zum 1. März 2012 Bürgermeister Karl Ostfalk, Hans-Werner Schif und Jörg Ziesmer zu Eheschließungsstandesbeamten zu bestellen, (Voll-) Standesbeamte sind dann noch Yvonne Bader, Sarah Schien und Waldemar Fuderer. Der Gemeinderat folgte mehrheitlich dem Vorschlag der Verwaltung.

## Jahresrechnung 2010 und Jahresabschluss der Wasserversorgung Auenwald 2010

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. Februar 2012 das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Auenwald gemäß § 95 Absatz 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), wie folgt festgestellt:

#### A) Ergebnis der Haushaltsrechnung - in € -

|                                     | <b>Verwaltungs-<br/>haushalt (SBT. 1)</b> | <b>Vermögens-<br/>haushalt (SBT. 2)</b> | <b>Gesamthaushalt<br/>(Sachbuchteil 1+2)</b> |
|-------------------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------------------|----------------------------------------------|
| 1. Soll-Einnahmen                   | 12.397.822,13                             | 729.898,45                              | 13.127.720,58                                |
| 2. Neue Haushalts-<br>einnahmereste | 0,00                                      | 3.011.379,00                            | 3.011.379,00                                 |



|                                            |                      |                     |                      |
|--------------------------------------------|----------------------|---------------------|----------------------|
| 3. Zwischensumme                           | 12.397.822,13        | 3.741.277,45        | 16.139.099,58        |
| 4. Ab: Haushalts-einnahmereste vom Vorjahr | 0,00                 | - 775.159,00        | - 775.159,00         |
| <b>5. Bereinigte Soll-Einnahmen</b>        | <b>12.397.822,13</b> | <b>2.966.118,45</b> | <b>15.363.940,58</b> |
| 6. Soll-Ausgaben                           | 12.413.850,13        | 2.318.354,35        | 14.732.204,48        |
| 7. Neue Haushalts-ausgabestelle            | 33.972,00            | 2.724.396,00        | 2.758.368,00         |
| 8. Zwischensumme                           | 12.447.822,13        | 5.042.750,35        | 17.490.572,48        |
| 9. Ab: Haushalts-ausgabestelle vom Vorjahr | - 50.000,00          | - 2.037.912,00      | - 2.087.912,00       |
| <b>10. Bereinigte Soll-Ausgaben</b>        | <b>12.397.822,13</b> | <b>3.004.838,35</b> | <b>15.402.660,48</b> |

|                                   |      |           |           |
|-----------------------------------|------|-----------|-----------|
| 11. Differenz 10./5. (Fehlbetrag) | 0,00 | 38.719,90 | 38.719,90 |
|-----------------------------------|------|-----------|-----------|

#### B) Kassenmäßiger Abschluss - in € - Einnahmen

|                     | Ist                  | Kassenreste          |
|---------------------|----------------------|----------------------|
| Verwaltungshaushalt | 12.401.397,38        | 392.079,47           |
| Vermögenshaushalt   | 694.602,55           | 835.560,06           |
| SHV                 | 7.519.145,69         | 8.822.522,96         |
| <b>S u m m e</b>    | <b>20.615.145,62</b> | <b>10.050.162,49</b> |

#### Ausgaben

|                     | Ist                  | Kassenreste          |
|---------------------|----------------------|----------------------|
| Verwaltungshaushalt | 12.416.243,45        | 10.028,13            |
| Vermögenshaushalt   | 2.225.588,13         | 106.116,22           |
| SHV                 | 5.973.314,04         | 10.187.029,14        |
| <b>S u m m e</b>    | <b>20.615.145,62</b> | <b>10.303.173,49</b> |

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Kassenmehreinnahme | 314.603,35 |
|--------------------|------------|

|                                                |         |
|------------------------------------------------|---------|
| C) Über- und Außerplanmäßige Ausgaben - in € - |         |
| Verwaltungshaushalt                            | 454.161 |
| Vermögenshaushalt                              | 145.612 |

#### D) Allgemeine Rücklage - in € -

| Stand 01.01.2010 | Veränderung 2010 | Stand 31.12.2010 |
|------------------|------------------|------------------|
| 257.675,22       | 0,00             | 257.675,22       |

#### E) Schulden Gemeindehaushalt - in € -

| Stand 01.01.2010 | Zugänge 2010 | Abgänge 2010 | Stand 31.12.2010 |
|------------------|--------------|--------------|------------------|
| 2.673.198,95     | 0,00         | 298.064,68   | 2.375.134,27     |

#### F) Geldvermögensrechnung - Stand 31.12.2010 - in € -

|                                             |                  |
|---------------------------------------------|------------------|
| <b>Aktiva</b>                               | <b>8.380.397</b> |
| Davon entfallen auf                         |                  |
| - Einlagen bei Zweckverbänden               | 5.461.754 €      |
| - Stammkapital wirtschaftlicher Unternehmen | 511.292 €        |
| - Tilgungsansprüche                         | 2.375.134 €      |
| - Einlagen bei Kreditinstituten             | 0 €              |
| - Darlehensforderungen als Geldanlage       | 29.503 €         |
| - Sonstige Geldanlagen                      | 2.714 €          |
| <b>Passiva</b>                              | <b>8.638.072</b> |
| Davon entfallen auf                         |                  |
| - Kredite                                   | 2.375.134 €      |
| - Deckungskapital für Geldanlagen           | 45.231 €         |
| - Deckungskapital für Finanzanlagen         | 5.960.032 €      |
| - Allgemeine Rücklage                       | 257.675 €        |

#### G) Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Behandlung des Jahresgewinns der Wasserversorgung Auenwald für das Wirtschaftsjahr 2010

gemäß § 16 Absatz 3, Satz 2 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22)

#### 1. Feststellung des Jahresabschlusses - in € -

|                                               |                     |
|-----------------------------------------------|---------------------|
| <b>1.1 Bilanzsumme</b>                        | <b>3.767.027,35</b> |
| 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf  |                     |
| - das Anlagevermögen                          | 3.625.450,50        |
| - das Umlaufvermögen                          | 141.576,85          |
| 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf |                     |
| - das Eigenkapital                            | 825.926,27          |
| - die empfangenen Ertragszuschüsse            | 589.987,97          |
| - die Rückstellungen                          | 0,00                |
| - die Verbindlichkeiten                       | 2.348.932,83        |
| - die Wertberichtigungen                      | 2.180,28            |
| <b>1.2 Jahresverlust</b>                      | <b>20.290,49</b>    |
| 1.2.1 Summe der Erträge                       | 589.872,78          |
| 1.2.2 Summe der Aufwendungen                  | 610.163,27          |

#### 2. Behandlung des Jahresverlusts

|                                     |           |
|-------------------------------------|-----------|
| 2.1 Zu tilgen aus dem Gewinnvortrag | 20.290,49 |
|-------------------------------------|-----------|

Die Jahresrechnung 2010 mit Rechenschaftsbericht und der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung Auenwald für das Wirtschaftsjahr 2010 mit Lagebericht ist **in der Zeit vom 19.03.2012 bis 27.03.2012 (je einschließlich)** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Unterbrüden, Lippoldsweilerstraße 15 (1. Stock, Flur, vor dem Zimmer 21), öffentlich ausgelegt.  
Bürgermeisteramt

## Zweckverband Hochwasserschutz Weissacher Tal

#### Sitz: Auenwald

#### Einladung zur Verbandsversammlung

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung findet am

**Dienstag, 27. März 2012 um 18.00 Uhr**

**im Sitzungssaal der Ratsscheuer in Auenwald-Unterbrüden** statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Sachstandsbericht bzw. Vorstellung
    - a) Hochwasserrückhaltebecken Heslachbach
    - b) Hochwasserrückhaltebecken Lohwiesenbach
    - c) Hochwasserrückhaltebecken Däfern-/Glaitenbach
    - d) Hochwasserrückhaltebecken Horbetsbach
  2. Jahresrechnung 2010 sowie Jahresrechnung 2011
  3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
  4. Vergabe der Bauarbeiten für die Hochwasserrückhaltebecken Heslachbach und Lohwiesenbach
  5. Verschiedenes
  6. Bekanntgaben
- Karl Ostfalk  
Verbandsvorsitzender



**Zweckverband  
Bildungszentrum Weissacher Tal**

#### Sitz: Weissach im Tal

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis hat mit Erlass vom 28.02.2012 die von der Verbandsversammlung am 09.02.2012 beschlossene Haushaltssatzung nicht beanstandet.

Die Haushaltssatzung wird nachstehen bekanntgemacht. Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen 7 Tage und zwar vom 19.03 – 27.03.2012 einschließlich, in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes im Bildungszentrum öffentlich aus.

Die Verbandsversammlung hat am 09.02.2012 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

**§ 1**

Der Haushalt wird festgesetzt mit

|                                              |                |
|----------------------------------------------|----------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je |                |
| von je                                       | Euro 2.983.100 |
| davon:                                       |                |
| im Verwaltungshaushalt                       | Euro 2.476.600 |
| im Vermögenshaushalt                         | Euro 506.500   |

2. dem Gesamtbetrag der vorgegebenen Kredit-Aufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von

Euro 0

**§ 2**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

Euro 500.000

**§ 3**

Die Verbandsumlage für das Rechnungsjahr 2012 wird wie folgt festgesetzt:

|                                       |                |
|---------------------------------------|----------------|
| im Verwaltungshaushalt (Kostenumlage) | Euro 1.128.700 |
| im Vermögenshaushalt (Kapitalumlage)  | Euro 506.500   |

Weissach im Tal, den 07.03.2012  
gez.

Wörner

- Verbandsvorsitzender -

## Energieberatungen für Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Auenwald

Am Montag, den 19. März 2012 ist die Energieagentur Rems-Murr gGmbH wieder direkt Vorort in **Allmersbach**. Hier können auch **Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Auenwald** in einem kostenlosen und neutralen Beratungsgespräch mit einem Energieberater der Energieagentur Rems-Murr erfahren, welche Möglichkeiten Sie haben Energie einzusparen und wie Sie erneuerbare Energien einsetzen können. Sie bestimmen die Gesprächsthemen, es können z.B. auch Fördermöglichkeiten und rechtliche Vorschriften sein. Gerne zeigen wir mit Ihnen zusammen die weiteren Schritte bei Ihrem Bau- oder Sanierungsvorhaben auf. Die Beratungen finden im Rathaus Allmersbach, Backnangerstr. 42 / Zimmer 1, zwischen 14 und 16 Uhr statt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit der Energieagentur Rems-Murr (07151/975173-0). Weitere Informationen erhalten Sie auch gerne direkt bei der Energieagentur Rems-Murr.

**Energieagentur Rems-Murr gGmbH**

Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental),  
71332 Waiblingen,  
Tel. 07151/975 173-0  
E-Mail: info@ea-rm.de

## Wasserzins und Abwassergebühr

**1 Abschlagszahlung für 2012 - fällig am 31. März 2012**

Zum 30. Juni wird die 2. Abschlagszahlung für die Verbrauchsabrechnung 2012 fällig. Die Höhe der Abschlagszahlung wurde mit der Verbrauchsabrechnung 2011 festgesetzt.

**Wir möchten Sie an dieser Stelle, falls Sie Barzahler sind und noch nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, noch einmal darauf hinweisen, daß Sie keine weitere Zahlungsaufforderung für den Abschlagsbetrag von der Gemeinde erhalten.**

Bitte merken Sie sich daher den Zahlungstermin selbst vor und überweisen den auf Ihrer Verbrauchsabrechnung für 2011 genannten Abschlagsbetrag bis spätestens 31. März 2012 unter Angabe des Buchungszeichens (5.8888.....) auf ein Konto der Gemeinde Auenwald.

Die beste Möglichkeit, um den Zahlungstermin nicht zu versäumen, bietet die Teilnahme am Abbuchungsverfahren.

Wir empfehlen Ihnen deshalb dringend:

**Nehmen Sie am Abbuchungsverfahren teil!**

Die jeweiligen Steuern und Abgaben werden dann zu den Fälligkeitsterminen automatisch abgebucht, ohne dass Sie sich darum kümmern müssen. Ein Risiko besteht nicht.

Füllen Sie bitte den unten stehenden Abschnitt aus und übersenden diesen rechtzeitig dem Bürgermeisteramt Auenwald.

**Diejenigen Kunden, die sich bisher bereits am Abbuchungsverfahren beteiligten, brauchen keine neue Abbuchungsermächtigung erteilen.**

**ABBUCHUNGSERMÄCHTIGUNG**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

**An das Bürgermeisteramt Auenwald,- Steueramt -, Lippoldswilerstr. 15, 71549 Auenwald**

Hiermit ermächtige ich Sie stets widerruflich

**Wasserzins/Abwassergebühr, Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer**

jeweils zum Fälligkeitstermin von meinem/unserem

Konto Nr. \_\_\_\_\_

bei der \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_ abzubuchen.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## Partnerschaft Auenwald – Beaurepaire

**Ferienende im Sozialzentrum**

Die zweite Ferienwoche im Freizeit- und Sozialzentrum war für die Kinder reich an Aktivitäten.

Die Kinder hatten alles bestens vorbereitet um gemeinsam den Faschingsdienstag ausgiebig zu feiern. Leider musste der traditionelle Umzug durch das Stadtzentrum dieses Jahr wegen der derzeitigen Bauarbeiten ausfallen, deshalb verbrachten die Kinder den Nachmittag in Begleitung einiger Eltern bei strahlendem Sonnenschein auf dem Freizeitgelände des Sozialzentrums l'Ile du Battoir.

Die Gößeren hatten für die Kleinen Spiele vorbereitet, dabei konnten sich diese mit verschiedenen Jagdspiele, einem Geisterschloss und Holzspielen vertraut machen.

Die Erwachsenen waren anschließend zu einer Hip Hop-Veranstaltung mit einem Profi nach Revel-Tourdan eingeladen.

Der abschließende Freitag dieser vierzehntägigen Freizeit blieb einer Ausstellung über die verschiedenen Themen der Freizeit wie gute Ernährung, Empfehlungen für gutes Einschlafen sowie einem Poster über die Rechte der Kinder vorbehalten.

Bei der Crêpes-Ausgabe klappte alles bestens um diese Freizeit zu beschließen.

kk



## Sammlung für Bau und Pflege von Soldatenfriedhöfen brachte 118,80 Euro

Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts war geprägt von zwei verheerenden Weltkriegen. An dieser Erbschaft der Geschichte tragen wir heute noch – weit in dieses Jahrhundert hinein. Seit über 20 Jahren arbeitet der **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge** insbesondere in den Ländern Osteuropas. Wir bergen und bestatten bis heute jährlich viele Tausend Opfer des zweiten Weltkrieges und schaffen damit würdevolle Orte der Erinnerung und des Trauerns. Seit der politischen Wende überführte der Volksbund in Osteuropa schon über 670.000 deutsche Gefallene auf neue Sammelfriedhöfe. Viele Gräber konnten noch nicht gefunden werden, Millionen Schicksale sind daher immer noch ungeklärt – auf allen Seiten. Der Volksbund rechnet damit, bis 2015 noch ca. 300.000 Gefallene bergen und diese auf Friedhöfen bestatten zu können. Daher werden wir diese Arbeit noch einige Jahre fortführen. Zudem kann nun auch aufgrund der Schaffung von rechtlichen Grundlagen auf Regierungsebene mit den Nachforschungen über noch vorhandene Gräber von gefallen Soldaten auf Teilen des Balkans begonnen werden.

Unsere gemeinnützige und humanitäre Organisation, die im Auftrag der Bundesregierung handelt, hat in all den Jahren viel Hilfe und Solidarität erfahren dürfen. Wir freuen uns sehr, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde für die Kriegsgräbersammlung 2011 engagierten:

Die Sammler haben sich in dankenswerter Weise zu Gunsten einer guten Sache eingesetzt und durch persönliches Engagement insgesamt 118,80 EURO Spendengelder gesammelt. Dieser Spendenbetrag wird dringend benötigt zur Finanzierung der Bauarbeiten, denn der Volksbund finanziert sich zu rund 80 % aus Beiträgen und Spendenmitteln.

Zum guten Ergebnis gratulieren wir herzlich!

Mit diesem Betrag können 11 Gräber ein ganzes Jahr lang gepflegt werden. Der Volksbund und die Gemeinde Auenwald danken allen Sammlern und Organisatoren für das erfolgreiche, ehrenamtliche Engagement. Besonderer Dank gebührt jedoch auch den spendenden Bürgerinnen und Bürgern, deren Gaben letztendlich das Sammelergebnis bilden.

## JUBILARE

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit!

### 26.03.2012

Frau **Brigitte Rössler**, Kelterstraße 16, Lippoldswweiler 71 Jahre  
Frau **Ute Peitsch**, Fontaneweg 2, Unterbrüden 70 Jahre

### 27.03.2012

Frau **Margarete Boll**, Adlerstraße 13, Lippoldswweiler 87 Jahre  
Herr **Willibald Schmied**, Biberweg 3, Lippoldswweiler 80 Jahre  
Frau **Erika Matern**, Hermann-Löns-Weg 4, Unterbrüden 79 Jahre

### 28.03.2012

Frau **Regina Hutter**, Dresselhofweg 3, Mittelbrüden 79 Jahre  
Frau **Sigelin Baumgartl**, Freesienweg 8, Oberbrüden 74 Jahre  
Herr **Josef Kaiser**, Schönblick 11, Lippoldswweiler 74 Jahre

### 29.03.2012

Frau **Franziska Paxian**, Im Spalier 2, Lippoldswweiler 83 Jahre  
Frau **Erna Fichtner**, Bachstraße 32, Mittelbrüden 74 Jahre  
Herr **Helmut Haisch**, Goethestraße 4, Unterbrüden 74 Jahre

### 31.03.2012

Herr **Alfred Trefz**, Heslachhof 17, Heslachhof 90 Jahre  
Frau **Margarete Neumann**, Waldstraße 2, Däfern 76 Jahre  
Herr **Albert Bäuerle**, Bürgerwaldstraße 29, Oberbrüden 71 Jahre

### 01.04.2012

Herr **Walter Schick**, Im Blütengarten 4, Oberbrüden 76 Jahre  
Herr **Erwin Teschner**, Blumenstraße 7, Oberbrüden 73 Jahre  
Frau **Beate Köhler**, Drosselweg 10, Lippoldswweiler 71 Jahre

**Alle Jubilare, die nicht veröffentlicht werden wollen, bitten wir, sich bei Frau Sylvia Weber, Telefon (07191) 50 05 – 31, im Rathaus in Unterbrüden, zu melden!**

## FUNDSACHEN

1 Schlüssel (Schlecker Unterbrüden)  
Diverse Kleidungsstücke aus der Sporthalle Oberbrüden

Abzuholen im Rathaus Unterbrüden.

## FEUERWEHR

### Freiwillige Feuerwehr Auenwald



#### Abteilung Lippoldswweiler

#### Bilderabend zum Ausflug Kärnten 2011

Unser diesjähriger Bilderabend zum Abteilungsausflug 2011 findet am Samstag, den 14. April 2012 um 19 Uhr im Gerätehaus statt. Alle Teilnehmer und Abteilungsmitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit Euch!

Manuela Wengert  
Stv. Abteilungskommandant

#### Gesamtfeuerwehr

Am Samstag, den 17.03.2012 nehmen wir an der Flurputzete der Gemeinde Auenwald teil. Wir treffen uns um 13:00 Uhr in Einsatzkleidung am Feuerwehrhaus.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Bernd Fetzer  
Stv. Kommandant

## SCHULEN

### Grundschule Auenwald Unterbrüden/Oberbrüden

**Aufführung der AG-Darstellendes Spiel und der Chor-AG der Grundschule Auenwald/ Unterbrüden, Oberbrüden mit ihrem Stück**

#### Die Tollipatschishow

Passend zu ihrem Jahresthema „Zirkus“, hat sich die Grundschule Auenwald/ Unterbrüden, Oberbrüden dieses Schuljahr für ihre AG-



Darstellendes Spiel und Chor-AG das Stück „Die Tollipatschishow“ ausgesucht.



Nach vielen wochenlangen Proben war es am 8. Februar 2012 schließlich soweit. Viele aufgeregte Theater- und Chorkinder konnten endlich das Stück in der Auenwaldhalle ihren Eltern, Geschwistern, Verwandten und vielen anderen Interessierten vorführen. Unter den Zuschauern waren auch die Leitung des Schulamtes Backnang und Schulleiter der umliegenden Gemeinden anwesend.



Nach den Begrüßungsworten der Schulleiterin Frau Becker öffnete sich der Vorhang. In einem mit blauen und gelben Bändern angedeuteten Zirkuszelt kündigten zwei drollige Pinguine, Tolti und Patschi, mit flotten Sprüchen ein buntes Unterhaltungsprogramm zum Zuschauen und Mitmachen an. In ihrer Show traten tanzende Gummibären als Sänger auf, die Clowns Hatschel, Watschel, Hibbel und Bibbel zeigten ihre Blödeleien. Heini Hundefloh trat mit seinem rechnenden Hund Schnüffel auf, der sogar die Zahlengedanken der auf die Bühne gebetenen Schulleiterin richtig erraten konnte.



Die kichernde, lustige, Einrad fahrende Hexe Trixi Zaubernuss hielt eine besondere Überraschung bereit: Sie verzauberte Puppen in lebendige Pantomimen und führte mit ihnen eine Scharade auf. Dabei traten, immer mit passender Musikuntermalung, Tanzpaare, Sportler, Chinesen, ein Hochzeitspaar, und auch ein Handtaschendieb auf. Das dabei zu erratende Lösungswort konnten die Zuschauer natürlich herausfinden.

Zum Schluss wurden die „Akteure“ mit einem tosenden Applaus belohnt. Die Elternbeiratsvorsitzende, Frau Klees, bedankte sich im Namen aller Eltern bei den Kindern mit Kinogutscheinen und auch die „back stage“ wirkenden Erwachsenen wurden mit einem Präsent für ihren Einsatz und ihre Mühe bedacht.

Die hervorragende Tonwiedergabe im Saal verdankte die Schule wieder einmal der Firma d&b Audiotechnik unter der Regie von Herrn Wagner. Im Rahmen ihres Ausbildungsprogrammes stellte die Firma auch freundlicherweise ihre tontechnische Ausstattung zur Verfügung.

Nicht zuletzt sorgten Eltern der Klassen 3a und 3b mit lecker belegten Brötchen, Brezeln und Getränken für das leibliche Wohl vor und nach der Veranstaltung. Der Gewinn daraus kam in die jeweiligen Klassenkassen für einen Schullandheimaufenthalt.



## Grundschule Lippoldsweiler



### Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2012/2013

Mit Beginn des Schuljahres 2012/13 werden lt. § 73 Schulgesetz alle Kinder schulpflichtig, die bis 30. September 2012 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Die zwischen dem **01.10.2005** und **30.09.2006** geborenen Kinder müssen daher in der für den Wohnbezirk zuständigen Grundschule angemeldet werden.

Kinder, die an Privatschulen angemeldet werden, müssen zuvor an der zuständigen Grundschule unter Vorlage des entsprechenden Nachweises abgemeldet werden.

Bitte beachten Sie:

Kinder, die zwischen dem **01.10.2006** und dem **30.06.2007** geboren sind, können von ihren Eltern zur Schule angemeldet werden. Sie erhalten dann den Status eines schulpflichtigen Kindes. Voraussetzung ist die Schulfähigkeit des Kindes, die nach wie vor vom Schulleiter – ggf. unter Einbeziehung eines pädagogisch-psychologischen Gutachtens und eines Gutachtens des Gesundheitsamts – festgestellt wird. Ansonsten wird das Kind vom Schulbesuch zurückgestellt.

Im Vorjahr zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden.

Alle Kinder sind bei der Anmeldung persönlich vorzustellen. Die Vorlage einer Geburtsurkunde (auch Familienstammbuch) ist erforderlich. Bitte bringen Sie das im Kindergarten ausgeteilte Anmeldeformular ausgefüllt zur Anmeldung mit.



Die Anmeldung für die Kinder aus Lippoldswweiler, Ebersberg, Däfern und Hohnweiler findet statt am

**Mittwoch, dem 21. März 2012:**

|            |                      |     |
|------------|----------------------|-----|
| 14.00 Uhr, | Kinder mit Nachnamen | A-D |
| 14.30 Uhr, | Kinder mit Nachnamen | E-G |
| 15.00 Uhr, | Kinder mit Nachnamen | H-M |
| 15.30 Uhr, | Kinder mit Nachnamen | N-S |
| 16.00 Uhr, | Kinder mit Nachnamen | T-Z |

in der Grundschule Lippoldswweiler, Ammerweg 8.

Sollte Ihnen die Anmeldung zu diesem Termin nicht möglich sein, so teilen Sie dies der Schule bitte mit (Tel. 57181).

H. Schweizer

Rektor

**Freundeskreis & Förderverein  
Bildungszentrum  
Weissacher Tal e.V.**



10 Jahre Musik am BiZe mit Weißwurstfrühstück /01.07.2012  
Ehrenamtszuschale  
Planung Veranstaltung und Vorträge 2. Halbjahr 2012

Gemäß der im Herbst 2004 geänderten Satzung ergeht die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung ausschließlich über die Gemeindeblätter der vier am Zweckverband Bildungszentrum beteiligten Gemeinden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Beate Käfer

1. Vorsitzende

Freundeskreis & Förderverein

Bildungszentrum Weissacher Tal e.V.

**Bildungszentrum  
Weissacher Tal**



**Gewässerunterhaltung an der Weissach**

Schüler des Bildungszentrums nehmen an Arbeiten des Bauhofs teil



*Fällen mit Seilunterstützung*

Im Januar und Februar führte der Bauhof Weissach Gewässerunterhaltungsmaßnahmen durch. Dabei geht es an der Weissach vor allem um den ungehinderten Abfluss von Hochwasser und um die Böschungssicherung. Gleichzeitig müssen einzelne Bäume an der Grenze zu Anliegern aus Sicherheitsgründen entnommen werden. Die Schülerinnen und Schüler der „Natur und Technik“-Gruppen (Klassen 8 und 9) der Werkrealschule durften diese Arbeiten an insgesamt 3 Nachmittagen begleiten. Sie lernten sowohl die theoretischen Hintergründe (welche Bau-

**Lauter starke Mädchen!?**

**Selbstbewusst und kompetent  
durch die Pubertät!**

**Vortrag mit  
Kristin Komischke**

Die Dipl. Sozialpädagogin und Referentin vom Mädchengesundheitsladen e.V. Stuttgart arbeitet mit Mädchen und bietet Workshops zu unterschiedlichen Themen für Mädchen und Fachkräfte an.

- Wie können Eltern und Fachkräfte Mädchen unterstützen, um selbstbewusst und kompetent durch die Pubertät zu kommen?

**Wann: Donnerstag, 29. März 2012**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Wo: Bildungszentrum, Sitzmulde**

**Eintritt: 4 € / 2€ ermäßigt für Mitglieder**

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Wir laden alle Freunde und Mitglieder zu unserer Jahresversammlung am **Donnerstag, 22.03.2012 um 19:30 Uhr** in den Raum 3.2 im Bildungszentrum ein.

**Tagesordnung:**

1. Bericht und Rechenschaft über das vergangene Jahr
2. Bericht Kasse und Kassenprüfung
3. Entlastungen  
Wahlen: Kassenwart / Kassenprüfer
4. Verschiedenes  
Zukunft des Vereins hinsichtlich Vorstandswahlen 2013  
Vortrag mit Kristin Komischke am 29.03.2012



marten sind für die Böschungssicherung geeignet) als auch die praktischen Arbeiten kennen.

Entlang der Weissach wurden einzelne Bäume entnommen. Das Fällen war sehr anspruchsvoll, da der Fällbereich der Bäume häufig bereits Nachbargrundstücke betraf. In diesem Fall wurde unter Seilzug gefällt. Dabei musste das Seil immer wieder über die Weissach gebracht werden. Das anfallende Reisig wurde entweder gehackt oder händisch zerkleinert und abgefahren.

Die Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Gemeinde Weissach war vorbildlich. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

### Offene Türen am BIZE

**Das Bildungszentrum Weissacher Tal lud am 3.3.2012 zum Tag der offenen Tür ein.**



Bereits in den frühen Morgenstunden des (inzwischen) schulfreien Samstags machten sich Schüler und Lehrer des Bildungszentrums Weissacher Tal daran, den Tag der offenen Tür vorzubereiten. Die Veranstaltung, die von 10 bis 13 Uhr dauerte, richtete sich vor allem an interessierte Eltern und deren Kinder aus den umliegenden Grundschulen. Die Viertklässler sollten die vielfältigen Möglichkeiten am Bildungszentrum hautnah erleben können und erfahren, was es bedeutet, Schülerin oder Schüler am BIZE zu sein.



Viele Führungen, die durchgehend angeboten wurden, zeigten den zahlreichen Besuchern die weitverzweigten Wege durch das Haus. Fachräume der Naturwissenschaften konnten dabei ebenso „hautnah“ erlebt werden, wie die großzügige Mensa und die gut ausgestattete Bibliothek. Die drei Schularten des Bildungszentrums boten in den Klassenräumen und der „Kommunikationsstraße“ (zentrale Gangachse durch das Bildungszentrum) ihre jeweiligen Spezifika an, sodass die angehenden Schülerinnen und Schüler auch einmal eine simulierte Unterrichtsstunde auf einer der wei-

terführenden Schulen miterleben konnten. Auch das beantragte Sportprofil des Gymnasiums konnte seine Merkmale und Rahmenbedingungen dabei erstmals präsentieren.

Experimente, Mitmachaktionen, Ausstellungen und Darbietungen boten den Besuchern einen Einblick in die zahlreichen Unterrichtsaktivitäten an der Schule. Dass in der Unterschiedlichkeit der drei Schularten Werkrealschule, Realschule und Gymnasium gerade am BIZE auch eine Vielfalt der Angebote entsteht, konnte eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden. Auch außerunterrichtliche Aktivitäten, Austauschprogramme, AGs und Workshops wurden präsentiert und zeigten, dass sich die Schullandschaft auch an ihre Umgebung anpassen muss und dies am Bildungszentrum in breitem Rahmen geschieht. Die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die zahlreichen und unterschiedlichen Herausforderungen des Alltags steht dabei im Mittelpunkt.



Auf der Homepage des Bildungszentrums können die Eindrücke noch einmal bildhaft nachempfunden werden.

## KINDERGÄRTEN

### Kindergarten Hohnweiler



#### Ein herzliches Dankeschön

an alle backfreudigen Eltern und alle fleißigen Hände, die beim Kuchenverkauf des Kleiderbasars am Samstag, den 03.03.2012 wieder stolze 289,00 € für unseren Kindergarten erarbeitet haben. Wir freuen uns über diese großzügige Spende und werden davon unter anderem unsere Arbeitsmittel für unser momentanes Projektthema „Mathematik und Naturwissenschaften im Kindergarten“ ergänzen.

Es bedanken sich die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Hohnweiler

ANZEIGE

*für d'gefräßige Verwandtschaft*

Der schwäbische Wurstbixakoffer  
für 44,95 Euro

Inhalt: 6 Wurstbixa (à 200 g)  
und ein Vesperbrett mit Messer –  
alles in unserem kleinen Koffer verpackt.



Werner Schlichenmaier GmbH  
Mühlstr. 18.2 | 71549 Auenwald  
Tel. 071 91/73 2501 | Fax 73 2485  
mail@schwabenkoffer.de



## RECYCLING

### Qualität des Bioabfalls soll verbessert werden – AWG kündigt Kontrolle der Biotonnen an

Um die gute Qualität des in der Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal erzeugten Kompostes weiterhin gewährleisten zu können, will die AWG in den nächsten Wochen und Monaten Störstoffen in der Biotonne zu Leibe rücken.

Immerhin ein Drittel unseres Mülls besteht aus organischen Abfällen. Zu hochwertigem Kompost verarbeitet können diese der Natur wieder als Nährstofflieferant und Bodenverbesserer zugeführt werden. Leider finden sich in den Biotonnen immer wieder sogenannte „Störstoffe“, die die Weiterverarbeitung der Bioabfälle erschweren. Hauptsächlich Plastikmüll in Form von Tüten, Verpackungen, Blumentöpfen und ähnlichem erschwert den Mitarbeitern der Biovergärungsanlage ihre Arbeit und sorgt für erhebliche Zusatzkosten. Denn der in den Biotonnen enthaltene, nicht verwertbare Abfall muss schlichtweg als Restmüll entsorgt werden.

Um der zunehmenden Verschmutzung der Bioabfälle Herr zu werden, will die AWG in einer gezielten Aktion jetzt gegen Müllsünder vorgehen. Als erster Schritt werden die Müllwerker vor der Leerung der Biotonnen diese genauer in Augenschein nehmen. Werden dabei die genannten „Störstoffe“ vorgefunden, wird eine sogenannte „Gelbe Karte“ als Verwarnung an der Biotonne befestigt. Es handelt sich hierbei um einen mehrsprachigen Anhänger, der den Tonnenbesitzer auf die falsche Befüllung der Biotonne hinweist. Eine Tonnenleerung findet aber trotzdem nochmals statt.

Nach dieser Vorbereitungsphase werden die Müllwerker im nächsten Schritt auffällige Biotonnen mit einer roten Karte kennzeichnen und solche Tonnen ungeleert stehen lassen. Damit es erst gar nicht zu einer Verwarnung kommt, bzw. die Tonne ungeleert stehen bleibt, hat die Abfallberatung der AWG folgende Tipps parat:

In der Biotonne entsorgt werden dürfen: Gemüse- und Obstabfälle (auch Schalen von Zitrusfrüchten), Kaffeefilter und Teebeutel, sonstige Speise- und Lebensmittelreste (auch Fleisch und Knochen), Garten- und Grünabfälle wie Blumen, Laub, Unkräuter, Baum- und Strauchschnitt. Kleintierstreu darf nur dann in der Biotonne entsorgt werden wenn es aus natürlichen Materialien wie Holzspäne, Mais oder Stroh besteht. Nicht in die Tonne gehören Flüssigkeiten oder Restmüll wie z.B. Zigarettenskippen, Windeln, Kehrlicht und Staubsaugerbeutel. Auch Hydrokultur-Substrat, Asche, Tierkadaver und mineralisches Tierstreu sowie Folien und Verpackungen haben in der Biotonne nichts verloren.

Fragen zur Bioabfallentsorgung beantworten die AWG-Abfallberater unter Tel. 07151/501-9535 oder -9538.

Die **Bereitschaftsdienste** Ihrer Gemeinde Auenwald finden Sie jetzt auch online auf **www.mein-blättle.de!**  
Oder einfach den QR-Code mit dem Handy abscannen.



## Gemeindeverwaltung Auenwald

### Telefon

Rathaus Unterbrüden, Lippoldsweilerstr. 15 0719150 05-0  
Fax 5005-50

E-Mail: [info@auenwald.de](mailto:info@auenwald.de) [www.auenwald.de](http://www.auenwald.de)  
BM Ostfalk: [ostfalk@auenwald.de](mailto:ostfalk@auenwald.de) Tel. 0719150 05-30

Sprechzeiten Mo., Di. 08.00–12.00 Uhr 13.30–16.00 Uhr

Mi. 07.30–13.00 Uhr

Do. 08.00–12.00 Uhr

Fr. 08.00–12.00 Uhr

14.00–18.30 Uhr

### Bürgermeister Ostfalk

(nach Dienstschluss in dringenden Notfällen) 3689675

Im Verhinderungsfall Stv. Bürgermeister Klenk  
(in dringenden Notfällen) 51150

### Grundschule Lippoldsweiler,

Ammerweg 8 57181

Kernzeitenbetreuung Fax 301573

301571

### Grundschule Unterbrüden,

Beaurepairestr. 3 5530

Kernzeitenbetreuung Fax 312710

015779544671

### Außenstelle Oberbrüden,

Bruckwiesen 20 5540

### Kindergärten

Hohnweiler - Ruitweg 13 58244

Oberbrüden - Steinbacher Str. 13/2 54660

Kleinkindgruppe - Schulweg 14 52048

Unterbrüden - Brückenweg 5 59156

- Im Stockrain 22 59054

Altes Schulhaus Ebersberg 59153

Altes Schulhaus Oberbrüden 902081

Auenwaldhalle 59138 und 58967

Bauhof 911737

Feuerwehrgerätehaus 318142

Jugendraum Oberbrüden 0173 1456796

Ratsscheuer 500560

Sporthalle Oberbrüden 56529 und 56907

Hausmeister mobil 0173 6448650

Turnhalle Hohnweiler 59124

### Störungsmeldungen:

Wasser 0171 9728889

Gas (Stadtwerke Backnang) 176-17

Strom (SÜWAG) 3266-0

Straßenbeleuchtung 5005-0

Notruf **Feuerwehr** 112

Notruf **Polizei** 110

**Polizeiposten** Weissach im Tal 3 52 60

**Polizeirevier** Backnang 90 90

**Deutsches Rotes Kreuz**, Rettungsdienst 192-22

**Kreiskrankenhaus Backnang** 330

### Diakoniestation Weissacher Tal

Pflegedienstleitung: 911530 od. 911533

**Nachbarschaftshilfe** der Kath. Kirchengemeinde 57130

**Notariat Weissach im Tal II** 5005-36

im Rathaus Unterbrüden Fax 5005-37

Sprechzeiten Mo.–Fr. 08.00–12.00 Uhr

Mo.–Mi. 14.00–16.30 Uhr

Do. 14.00–18.00 Uhr

und tel. Vereinbarung

### bibi – Bibliothek im Bildungszentrum

Öffentliche Bibliothek

Öffentliche Ausleihe:

Montag 13.30–16.00 Uhr

Dienstag 17.00–20.00 Uhr

Donnerstag 17.00–20.00 Uhr

Während der Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen!



# BEREITSCHAFTSDIENSTE

**Notruf** 110  
**Feuerwehr** 112  
**Polizeiposten**  
**Unterweissach** 3526-0  
**Rettungsdienst**  
**Krankentransport** 112



## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag, 17.3.2012 und Sonntag, 18.3.2012**

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Kreiskrankenhaus,  
 Karl-Krische-Straße 4 – 11, Telefon 07191 3435533

## Kinderärztlicher Notfalldienst

**Samstag, 17.3.2012**

Dr. Ertelt, Fellbach, Bahnhofstraße 149, Tel. 0711 581260

**Sonntag, 18.3.2012**

Dr. Klopp/Lorenz/Intemann, Winterbach, Marktplatz 10,  
 Tel. 07181 977880

## Zahnärztlicher Notfalldienst

### für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anruf-  
 beantworteter unter Telefon 0711 7877744.

## Augenärztlicher Notfalldienst

### für den Rems-Murr-Kreis

Telefon 01805 284367 oder 01805 AUGEN SOS

## HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 bis 8.00 Uhr, am Samstag,  
 am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon 01805 003656.

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

**Donnerstag, den 15.03.2012**

Schiller-Apotheke, Schillerstraße 36, Backnang, Tel. 16 70

**Freitag, den 16.03.2012**

Weissacher Tal Apotheke, Lindenplatz 4, Unterweissach, Tel. 5 12 60

**Samstag, den 17.03.2012**

Uhland-Apotheke, Uhlandstraße 16, Backnang, Tel. 6 55 77

**Sonntag, den 18.03.2012**

Sturmfeder-Apotheke, Hauptstraße 47, Oppenweiler, Tel. 4 45 51

**Montag, den 19.03.2012**

easy-Apotheke, Im Biegel 16, Backnang, Tel. 9 04 36 30

**Dienstag, den 20.03.2012**

Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Straße 201,  
 Backnang, Tel. 91 15 11 00

**Mittwoch, den 21.03.2012**

Rats-Apotheke, Backnanger Straße 48, Allmersbach, Tel. 35 90 20

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag, 17.3.2012 und Sonntag, 18.3.2012**

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48,  
 Tel. 902284

## Tierärztlicher Notdienst

**für Kleintiere Rems-Murr**

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot), Tel. 07000 8437668

## Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal – Unterweissach

(Haus II des Alexander-Stifts im Gartengeschoss)

Pflegedienstleitung: Schwester Heike Stadelmann

Tel. 9115-30

Geschäftsführung: Martina Zoll

Tel. 9115-33

Sprechzeit **Mo–Fr** 8.00 – 12.00 Uhr

Tagespflege: Rosemarie Drac

Tel. 9115-40

Öffnungszeiten **Mo–Fr** 8.00 – 16.00 Uhr

Hausnotruf: Martina Zoll

Tel. 9115-33

Heike Stadelmann

Tel. 9115-30

jeweils vormittags

**Katholische Haus- und Nachbarschaftshilfe**

Einsatzleitung: Frau Frank

Tel. 56937

## Familienpflege

**über die Sozialstation Backnang**

Einsatzleitung: Frau Trefz, Telefon 23542

Einsätze bei Familien mit Kindern.

Wir sind für Sie da, wenn Mutter oder Vater krank sind.

## Nachbarschaftshilfe

**der Katholischen Kirchengemeinde Auenwald-Althütte**

Einsatzleitung: Frau Cornelia Datphäus-Strohmaier, Erlenweg 3, 71549

Auenwald, Telefon: 57130, Fax: 899980

## Pflegebegleiter

**des Krankenpflegevereins Auenwald**

Er hilft Ihnen und sucht neutral nach Lösungen in schwierigen Lebens-  
 lagen. z.B. im Krankheits- und Pflegefall, Tel: 0157 77 32 63 35. Wir  
 rufen auch gerne zurück.

## HOSPIZ-DIENST Rems-Murr-Kreis

Ambulante Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Ange-  
 hörigen. Einsatzleitung: Telefon 07151 9591950

## Deutsches Rotes Kreuz

**Kreisverband Rems-Murr e.V.**

**Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang**

Frau Finsinger, Eugen-Adolff-Str. 120, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311, Fax: 07191 953690

www.kv-remm-murr.drk.de, E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

## Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Theodor-Kaiser-Straße 33/1, 71332 Waiblingen

Ambulanter Hospizdienst, Tel. 07151 95919-50

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

E-Mail: ambulantes@hospiz-remm-murr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Tel. 07191 34333-0

E-Mail: Stationaeres@hospiz-remm-murr.de

## „Bürger helfen Bürgern“ in Notfällen

Kontaktadresse: Agenda 21 Gesellschaft, Kultur und Soziales

Bürgermeisteramt Auenwald, Lippoldswilerstr. 15 in

71549 Auenwald, Fax 5005-50, Telefon 5005-10







# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Evangelische Kirchengemeinde Lippoldswweiler



Evang. Pfarramt Lippoldswweiler  
Ammerweg 3, 71549 Auenwald

### Ansprechpartner im Pfarramt:

PfarrerIn Dinda: Tel. 52098, Fax 318375  
Frauenfrühstück: Frau Reutter, Tel. 54605  
und Frau Tyburzy, Tel. 53977  
Spielkreis Do: Birte Thomas, Hintere Wiesen 22,  
71549 Auenwald, Tel. 07191/341212  
und Sandra Schützle, Jahnstr. 7,  
71549 Auenwald Tel. 07191/970906.

Pfarramtssekretärin

Frau Rieger: Dienstag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

E-Mailadresse: Evang.Pfarramt.Lippoldswweiler@arcor.de

### Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstickt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12,24

### Freitag, 16. März 2012

18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“ mit  
Marie Fleischmann, Alexander Koscheike und Tobias  
Schröder.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

19.30 Uhr Literaturkino – Pascal Lainé, Die Spitzenklöpplerin

### Samstag, 17. März 2012

09.00 Uhr – 10.30 Uhr Generalprobe für die 1. Konfirmation

### Sonntag, 18. März 2012 – Laetare –

#### 4. Sonntag in der Passionszeit -

10.00 Uhr 1. Konfirmation  
„Gebt ihr ihnen zu esse

### Dienstag, 19. März 2012

20.00 Uhr Bastelkreis

### Mittwoch, 20. März 2012

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht Mädchen

19.30 Uhr Ök. Kirchenchorprobe in der Kreuzkirche Unterbrüden

20.00 Uhr Kinderkreuzwegvorbereitung

### Donnerstag, 21. März 2012

10.00 Uhr bis 11.45 Uhr Spielkreis „Wilde Wichtel“

### Freitag, 22. März 2012

17.00 Uhr Aufhängen der Girlande für die Konfirmation

18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“ mit  
Marie Fleischmann, Alexander Koscheike und Tobias  
Schröder.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

### 1. Konfirmation

Am 18.03.2012 um 10.00 Uhr werden folgende Konfirmanden/  
in konfirmiert:

|                            |                 |                       |
|----------------------------|-----------------|-----------------------|
| Hochrein, Tobias Stefan    | Lippoldswweiler | Drosselweg 9          |
| Huber, Sebastian           | Hohnweiler      | Wiesenstraße 11       |
| Lachenmaier, Dennis Pascal | Hohnweiler      | In den Dinkläckern 22 |
| Rosenland, Axel            | Hohnweiler      | Falterweg 2           |
| Stefi, Jonathan            | Lippoldswweiler | Rainweg 4             |
| Urban, Nicola Gabriel Leon | Lippoldswweiler | Buckelhalde 11        |
| Vasiliadis, Sebastian      | Lippoldswweiler | Biberweg 1            |

Waibel, Philip Marcel  
Weidner, Silas  
Ziegler, Linda Theresia

Hohnweiler Hintere Wiesen 17  
Lippoldswweiler Sperberstraße 14  
Lippoldswweiler Sperberstraße 9

### 2. Konfirmation

Am 25.03.2012 um 10.00 Uhr werden folgende Konfirmandin-  
nen konfirmiert:

|                         |                 |                   |
|-------------------------|-----------------|-------------------|
| Baldok, Sabrina         | Hohnweiler      | Hirschgasse 7     |
| Gommel, Jasmin          | Ebersberg       | Bergstraße 12     |
| Hönig, Lena Sophie      | Hohnweiler      | Am Glaitenbach 9  |
| Klaner, Nina            | Lippoldswweiler | Hauptstraße 81    |
| Kuehnert, Carolin       | Hohnweiler      | Kohlsteg 7        |
| Lück, Juliette Eleonore | Lippoldswweiler | Vogelsang 6       |
| Rupp, Annelie Theresia  | Hohnweiler      | Im Gerstenfeld 7  |
| Seez, Vanessa           | Ebersberg       | Brunnengasse 15/1 |

## Evang. Kirchengemeinde Oberbrüden – Unterbrüden



### Evangelisches Pfarramt Oberbrüden-Unterbrüden

Pfarrgasse 1, 71549 Auenwald-Oberbrüden

Internet: [www.evkirche-brueden.de](http://www.evkirche-brueden.de)

#### Pfarrer Dr. Ingo Sperl

Telefon: 07191 53157, Fax: 310225

E-Mail: [Pfarramt.Oberbrueden-Unterbrueden@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Oberbrueden-Unterbrueden@elk-wue.de)

#### Diakonin Annette Roth,

Brüden Str. 2/1, Unterweissach, Tel. 07191 3534-59,

E-Mail: [roth@evkbz-bk.de](mailto:roth@evkbz-bk.de)

**Pfarramtssekretärin** Angelika Schick, Telefon: 07191 341115,

E-Mail: [Pfarrbuero.Oberbrueden@gmx.de](mailto:Pfarrbuero.Oberbrueden@gmx.de)

Das Pfarramt ist dienstags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr  
besetzt.

**Mesnerin** Katharina Eppler: Telefon: 07191.54614; Telefon Kreuz-  
kirche: 0152.04207706

**Mesnerin** Petra Seibert: Telefon 58035

### Samstag, 17. März 2012

14.00 Uhr Hauptprobe zur Konfirmation in der Auenwaldhalle  
(Gruppe Oberbrüden)

### Sonntag, 18. März 2012

09.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Gruppe „Oberbrü-  
den“ in der Auenwaldhalle in Unterbrüden. Die ganze  
Gemeinde ist herzlich eingeladen! Musik: Konfiband  
und Posaenchor Oberbrüden.

Konfirmiert werden: Alvensleben, Dominik - Andreas, Domenic -  
Burkert, Franziska - Czaker, Fabian - Dangelmaier, Sigrid - Fischer,  
Anna-Lena - Gröger, Philipp - Knops, Lisa - Krautter, Marvin  
- Laube, Helen - Marbaz, Isabel - Pelz, Nadine - Remann, Jan -  
Walter, Samantha - Watzek, Julius - Weinmann, Julian

### Kommt zur Kinderkirche!

10.00 Uhr in der Kreuzkirche in Unterbrüden, UG

10.00 Uhr im Gemeindehaus in Oberbrüden

### Montag, 19. März 2012

14.30 Uhr Café Vergissmeinnicht im Gemeindehaus

18.30 Uhr Sportgruppe in der Auenwaldhalle

19.30 Uhr Offener Gebetstreff im Gemeindehaus (CVJM)

19.30 Uhr Club (Treffen für jüngere Erwachsene ab 18 Jahre) im  
Wechsel Montag und Sonntag – Kontakttelefon 56890  
Frau Bilezky

**Dienstag, 20. März 2012**

09.30 Uhr „Zwergen-Treff“ im Pfarrhaus  
 18.00 Uhr Mädchenjungscharen im Gemeindehaus  
 19.30 Uhr Bibelstunde in der Kreuzkirche

**Mittwoch, 21. März 2012**

15.00 Uhr Handarbeits- und Bastelkreis in der Kreuzkirche  
 18.00 Uhr Bubenjungschar (7 bis 10 Jahre) im Gemeindehaus in Oberbrüden  
 19.30 Uhr Kirchenchorprobe in der Kreuzkirche Unterbrüden  
 20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Unterbrüden

**Donnerstag, 22. März 2012**

09.30 Uhr „Miniwachtel“ in der Kreuzkirche in Unterbrüden  
 17.00 Uhr Mädchenjungschar - für alle Mädchen im Grundschulalter in der Kreuzkirche in Unterbrüden  
 19.30 Uhr Delegiertenversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen im Weissacher Tal (ACK) in der Kath. Kirche in Althütte  
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus  
 20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Hehr, Gartenstr. 5

**Freitag, 23. März 2012**

19.30 Uhr Elternabend zur Anmeldung der neuen Konfirmanden

**Anmeldung der neuen Konfirmanden**

Der neue Konfirmandenjahrgang kann jetzt angemeldet werden! Das betrifft alle Jugendlichen, die im Jahr 2013 bis zum Sommer 14 Jahre alt sein werden und in der Regel in die siebte Klasse gehen. Die Anmeldung durch die Eltern ist für alle Ortsteile am **Freitag, 23. März 2012, 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus in Oberbrüden. Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Taufdaten Ihrer Söhne und Töchter mit (aus dem Familienstammbuch). Der Beginn des Unterrichts wird auf dem Elternabend festgelegt. Da die Schülerinnen und Schüler der siebten Klasse am Mittwochnachmittag Schule haben, müssen wir vor den Sommerferien wahrscheinlich mit Samstagvormittagen beginnen. Die neue Gruppe wird sich im Rahmen des Gemeindefestes am 8. Juli der Gemeinde vorstellen. Die Konfirmationen im Jahr 2013 finden für die Gruppe Oberbrüden am 03. März 2013 und für die Gruppe Unterbrüden am 10. März 2013 statt.

## Katholische Kirchengemeinde Auenwald – Althütte

**Katholisches Pfarramt Ebersberg**

Kirchberg 7, 71549 Auenwald-Ebersberg  
 Tel.: 0 71 91/ 5 28 78, Fax: 0 71 91/ 31 00 99  
 Ko.-Nr. 25085, BLZ 60250010, SWN Waiblingen  
 E-Mail: pfarrbuero.ebersberg@kswt.de  
 www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)  
 Pfarrer: W. Kraus, Tel. 0 71 91/ 5 12 11  
 Pastoralreferent: Th. Blazek, Tel.: 0 71 91/ 91 47 56  
 E-mail: pastref.blazek@kswt.de  
 Pfarramtssekretärin: Fr. Zawesky

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Mo.-Fr. 9.30-11.30 Uhr, Mittw. Nachm. 16.30-18.30 Uhr

**Einrichtung der Gemeinde:****Nachbarschaftshilfe der Katholischen Kirchengemeinde**

Einsatzleitung Frau Datphäus-Strohmaier,  
 Tel.: 0 71 91/5 71 30, Fax: 0 71 91/89 99 80

**Gottesdienste****Donnerstag, 15. März****Kein Gottesdienst in Ebersberg!**

09.00 Uhr Beginn des halbtägigen Besinnungstages in Unterweissach

**Samstag, 17. März**

14.30 Uhr Erstkommunion-Gemeinschaftstag im Gemeindehaus in Allmersbach  
 18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse zum 4. Fastensonntag in Allmersbach mit Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Allmersbach und Weissach

**Sonntag, 18. März – 4. Fastensonntag**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Ebersberg  
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Unterweissach  
 19.00 Uhr Kreuzwegbesinnung in Althütte

**Dienstag, 20. März**

19.00 Uhr Abendmesse in Ebersberg zur 4. Fastenwoche

**Mittwoch, 21. März**

18.00 Uhr Abendmesse in Unterweissach zur 4. Fastenwoche

**Donnerstag, 22. März**

08.00 Uhr Wortgottesdienst in Ebersberg  
 anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindezentrum  
 09.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Allmersbach zur 4. Fastenwoche

**Freitag 23. März**

18.00 Uhr Kreuzwegbesinnung in Unterweissach

**Samstag 24. März**

18.00 Uhr Sonntagvorabendgottesdienst zum 5. Fastensonntag in Allmersbach

**Sonntag 25. März – 5. Fastensonntag**

Misereor-Sonntag  
 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Unterweissach  
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Ebersberg  
 anschl. Gemeindeversammlung im Gemeindezentrum zum Abschluss wird ein Fastenessen vorbereitet

**Aus dem Gemeindeleben**

### Die Seniorenrunde Weissach im Tal lädt zu einem Besinnungstag mit Herrn Prälat B. Krautter vom Kath. Bibelwerk Stuttgart herzlich ein:

Thema: „Biblische Frauengestalten“

Donnerstag, 15. März 2012, Beginn: 9.00 Uhr Gemeindehaus am Sandberg in Unterweissach

Morgenlob – Impulsreferat – Aussprache – Gottesdienst

Abschluss mit dem Mittagessen, A. Reuter, Tel. 0 71 91/ 5 21 15

### Der 8.00 Uhr-Gottesdienst in Ebersberg am Donnerstag, den 15. März fällt aus!

**Seniorenkreis**

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorenkreis am Donnerstag, den 15. März um 14.30 Uhr ins Gemeindezentrum Ebersberg. An diesem Nachmittag haben wir die Schriftstellerin Frau Kasischke aus Weissach zu Gast. Vor einigen Jahren hat Frau Kasischke Sie schon mit ihrer Lesung aus dem Buch „Im Schneesturm“ begeistert.

Sicher wird Sie auch eine Dichterlesung „An den Ufern der Jagst“ wieder mit musikalischer Umrahmung, erfreuen.

Wir hoffen auf einen guten Besuch zu diesem interessanten Nachmittag.

Mitfahrgelegenheit: Frau Nuding, Tel. 5 23 76, Frau Ander 5 27 49.

**K  
R  
W E G - Besinnung  
U  
Z**

**Sonntag 18. März 2012 19:00 Uhr  
Althütte**

**Herzliche Einladung zur Kreuzwegbesinnung in der Fastenzeit  
Am Sonntag, den 18. März findet in**



Althütte um 19.00 Uhr eine Kreuzwegbesinnung statt.  
Unser Wortgottesdienstleiter Herr Tegenkamp wird diese Stunde gestalten.

In Ebersberg ist in der Fastenzeit ebenfalls eine Kreuzwegbesinnung am Freitag, den 30. März um 18.00 Uhr. Diese wird von Frau Pscheidl gehalten.

#### Dialogprozess in unserer Diözese

Zur Weiterarbeit am Dialogprozess sind die Kirchengemeinderäte und alle daran Interessierten für Montag, den 19. März ins Gemeindezentrum St. Johannes in Backnang, Lerchenstraße 18 eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

#### Erstkommunionvorbereitung:

**Alle Erstkommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit treffen sich am Dienstag, den 20. März**

von 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr an der Kirche Ebersberg. Wir werden unsere „Kirchenstunde“ durchführen und die Ebersberger Kirche in einer Kirchenrallye von unten bis oben, vom Eingang bis zu den Glocken auf dem Kirchturm erkunden. Ein Gebetsgottesdienst schließt die Gruppenstunde ab.

#### Der Sachausschuss „KirUm“ – Kirchliches Umweltmanagement

trifft sich am Mittwoch, den 21. März um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Ebersberg. Jeder, der in diesem Kreis mitarbeiten möchte, ist sehr willkommen.

#### Besuchsdienst-Treffen

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besuchsdienstes sind zu einem Treffen am Donnerstag, den 22. März um 9.30 Uhr ins Gemeindezentrum Ebersberg eingeladen.

#### Frühjahrs-Delegiertenversammlung der ACK

Alle Delegierten der ACK-Weissacher Tal treffen sich am Donnerstag, den 22. März um 19.30 Uhr im Gemeinderaum der Kath. Kirche Althütte.

#### Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, den 25. März 2012 im Gemeindezentrum Ebersberg.

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Misereor-Fastensonntag in der Herz-Jesu Kirche Ebersberg

11.30 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindezentrum Ebersberg

Aktuelle Themen, Anfragen und Anliegen an den Kirchengemeinderat kann jedes Gemeindemitglied jetzt schon an der Stellwand in der Kirche in Ebersberg nach jedem Gottesdienst schriftlich anmelden.

Zum Abschluss der Gemeindeversammlung wird ein Fastenessen angeboten.

Der Kirchengemeinderat lädt alle Gemeindemitglieder hierzu sehr herzlich ein!

#### Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald, Allmersbach im Tal und Weissach im Tal



[www.nak-backnang.de](http://www.nak-backnang.de)

#### Gottesdienste in:

**Kirche Auenwald - Lippoldweiler**

Lerchenstraße 2, 71549 Auenwald-Lippoldweiler

**Kirche Auenwald - Unterbrüden**

Lippoldweilerstraße 57, 71549 Auenwald-Unterbrüden

#### Sonntag, 18. März

09.30 Uhr Gottesdienste in beiden Gemeinden

#### Montag, 19. März

20.00 Uhr Männerchorsingstunde in Sulzbach/M

#### Mittwoch, 21. März

20.00 Uhr Gottesdienste in beiden Gemeinden  
(Bischof Ludwig ist in Lippoldweiler)

#### Evangelisch-methodistische Kirche Weissach im Tal



– Schillerstr. 9 –

Pastor Reinhard Wick, Schillerstraße 9, Tel. 07191/310250

Pastor Reinhard Gebauer, Backnang, Tel. 07191/60353

#### Donnerstag, 15.03.12

16:00 Uhr open door: Angebot für junge Leute

#### Freitag, 16.03.12

19:30 Uhr Filmtreff

#### Sonntag, 18.03.12

10:00 Uhr Gottesdienst zum Thema des Filmtreffs:  
„singend glauben, glaubend singen“,  
Kinderbetreuung,  
Predigt: Pastor Reinhard Wiek,  
Predigt(nach)gespräch

#### Dienstag, 20.03.12

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Zwergenkinder“

#### Mittwoch, 21.03.12

19:30 Uhr Gebetskreis

20:00 Uhr Posaunenchor

**BILD-MUSIK-WORT-ABEND**  
"Frei im Raum" Sabine Kamke stellt ihren neuen Bilderzyklus vor.  
Freitag, 23. März 2012 19:30 Uhr  
Christuskirche in Cottenweiler

## WERBUNG

**Service mit Profil**

**REIFEN SCHÄFER**

**Achim Schäfer**

Maybachstraße 18 · 71397 Nellmersbach · Tel. 07195 179151  
Fax 07195 910706 · [info@reifen-schaefer.de](mailto:info@reifen-schaefer.de) · [www.reifen-schaefer.de](http://www.reifen-schaefer.de)

- PKW-Reifen
- Motorrad-Reifen
- Montage
- Beratung
- Service
- Stahl- und Alufelgen

**Salierhalle Winterbach 20:00 Uhr**

**Fr. 16. Ü30 – Schwoof**

**Sa. 17. Spring. Party**

[www.ulibs.de](http://www.ulibs.de) – [www.ulibs.de](http://www.ulibs.de) – [www.ulibs.de](http://www.ulibs.de)

#### 2-Zimmer ELW in Unterbrüden

Gartenanteil, EBK, Kaltmiete 360 €  
und Abstellplatz + Kaution.

**Telefon 07191 57997**



## AUS DEN VEREINEN

### Turn- und Sportverein Oberbrüden e. V.



#### Abteilung Fußball

##### Aktive

##### TSV Oberbrüden – SKG Erbstetten

3:4

Im ersten Heimspiel im Jahr 2012 erwischte unser TSV einen guten Start und konnte durch Neuzugang Felix Nothacker mit eins zu null in Führung gehen. Bis zur Halbzeitpause konnten die Gäste aus Erbstetten jedoch die Partie zu ihren Gunsten drehen. So wurden beim Stand von eins zu zwei die Seiten gewechselt. Im zweiten Durchgang glich Felix Nothacker zum zwei zu zwei aus, ehe die Gäste abermals in Führung gehen konnten. Auch diese erneute Führung konnte Nothacker mit seinem dritten Tor ausgleichen. Den letzten Treffer des Spiels erzielten aber leider die Gäste und gewannen somit am Ende etwas glücklich mit vier zu drei.

##### Reserve:

ausgefallen

##### Sonntag, 18.03.2012

FC Welzheim 06 – TSV Oberbrüden

Spielbeginn:

1. Mannschaft 15.00 Uhr

##### Jugend

##### Jugendspiele am Wochenende!

##### Bezirkspokal 3. Runde 2012

Freitag, 16. März 2012

E-Junioren

SG Oppenweiler II - TSV Oberbrüden I

Spielbeginn: 18.00 Uhr

Samstag, 17. März 2012

A-Junioren

SGM Hertmannsw./Höfen-Baach - TSV Oberbrüden

Spielbeginn: 16.45 Uhr

4. Süwag-Frühlings-Cup

beim FC Viktoria Backnang

Fußball Feldturnier für E-Junioren-Mannschaften

Gruppe A

VfB Stuttgart

TSV Oberbrüden

FV Biberach

SV Vaihingen

FV Ravensburg

SSV Reutlingen

Spielbeginn: 10.00 Uhr

VfB Stuttgart - TSV Oberbrüden

##### Die D-Junioren besiegen den SK Fichtenberg mit 5:3

Im ersten Punktspiel der Leistungsstaffel lagen wir nach einer desolaten Leistung nach 20 Minuten Spielzeit mit 0:3 Toren zurück und der Gegner wählte sich schon auf der Siegesstraße.

Kurz vor der Halbzeit konnten wir dann noch den wichtigen Anschlusstreffer erzielen.

Nach der Halbzeitpause mit Standpauke von uns Trainern, spielten unsere Jungs auf einmal wie umgewandelt. Alles was wir in der 1. Halbzeit vermissen ließen, zeigten wir jetzt. Hohe Laufbereitschaft, Einsatz und schnelles Kombinationsspiel.

Ständig wurde der Gegner unter Druck gesetzt und in der eigenen Hälfte eingeschnürt. Diese Überlegenheit konnten wir auch in Tore ummünzen und siegten letztendlich hochverdient mit 5:3 Toren.



Es spielten: Marcel Strieter (TW), Marvin Stieräugl (4 Tore), Nick Rühle, Robin Rühle, Pascal Payer, Florian Strobel (1 Tor), Adrian Nickel, Selim Gürses, Ariana Imeri, Hannes Brecht und Sebastian Faust.

Bericht: Uli Rühle



#### Abteilung Tischtennis

##### Tischtennisergebnisse des letzten Spieltages

##### Kreisklasse A, Herren

##### SC Fornsbach – TSV Oberbrüden IV

5 : 9

Die Punkte im Doppel holten: H. Sträßer/A. Krinninger, L. Widmann/D. Andreas

In den Einzeln: H. Sträßer, A. Krinninger, R. Marquardt, 2x G. Schmidt, 2x L. Widmann

Unsere Mannschaft startete recht gut in die Partie. Nach den Doppeln führte sie mit 2:1. Auch in den Einzeln lief es recht gut. Nur im vorderen Paarkreuz gab es insgesamt zwei Niederlagen, da die Nummer eins der Gastgeber Klaus Brutsch weder von Holger Sträßer, noch von Andreas Krinninger zu bezwingen war. In der Mitte und im hinteren Paarkreuz ging nur je ein Spiel an Fornsbach. Gerald Schmidt und Lars Widmann waren die eifrigsten Punktesammler. Sie gewannen je zwei Partien. Durch den Sieg liegt die Vierte uneinholbar auf Platz zwei der Tabelle und ist damit vorzeitig in die Kreisliga B aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch!

##### Kreisklasse B, Herren

##### TV Oppenweiler II – TSV Oberbrüden V

6 : 9

Die Punkte im Doppel erzielten: S. Kaden/K. Belz, W. Rieger/J. Hanselmann

In den Einzeln: 2 x W. Rieger, 2 x J. Hanselmann, K. Belz, 2 x B. Gülseren

Den Sieg in Oppenweiler musste sich die fünfte Mannschaft hart erkämpfen. Nach den zwei Siegen in den Doppeln, lief es in den Einzeln eher durchwachsen. Oppenweiler schaffte es immer wieder, sich heranzuarbeiten. Den Ausschlag für den Sieg gab die hervorragende Form von Werner Rieger und Jürgen Hanselmann, die in den Einzeln insgesamt vier Punkte erzielten und gemeinsam im Doppel erfolgreich waren. Auch Bayram Gülseren war sehr gut aufgelegt. Er sorgte mit seinem zweiten Einzelsieg für den entscheidenden neunten Punkt. Die Vierte belegt momentan Platz drei der Tabelle und hält direkten Kontakt zur Tabellenspitze.

##### Kreisklasse C, Herren

##### SC Fornsbach II - TSV Oberbrüden VI

3 : 9

Die Punkte im Doppel holten: M. Konsorr/M. Brosch, J. Hogh/R. Kupferschmid



In den Einzeln: 2 x W. Stahl, 2 x M. Konsorr, A. Stelzer, 2 x M. Brosch

Fornsbach musste ersatzgeschwächt gegen unsere Sechste antreten. Diese hatte so leichtes Spiel gegen die Gastgeber. Nach nur gut zwei Stunden war die Partie gelaufen. Nach dem Sieg steht die Mannschaft auf Platz eins in der Tabelle, hat aber zwei Spiele mehr als Verfolger Althütte. Mit zwei Siegen in den nächsten Partien wäre aber der zweite Platz und somit der Aufstieg in die Kreisklasse B sicher.

#### Landesliga, Mädchen U 18

##### TSV Oberbrüden – SV Remshalden 3 : 6

Die Punkte im Doppel erzielten: G. Chatterjee/N. Kress, J. Jeck/H. Gerick

Im Einzel punktete: J. Jeck

Durch die Niederlage gegen den Tabellenzweiten aus Remshalden, hat die erste Mädchenmannschaft keine Chance mehr auf den Aufstieg in die Verbandsklasse.

Das Team sollte aber nicht die Köpfe hängen lassen. Schließlich kann man schon jetzt sagen, dass die Mädels eine hervorragende Saison gespielt haben, auch wenn man das hohe Niveau aus der Vorrunde, in der Rückrunde nicht mehr halten konnte.

#### Kreisliga B, Jungen U 15

##### TTC Maubach – TSV Oberbrüden 0 : 6

Die Punkte im Doppel erzielten: T. Lack/D. Irkes, J. Fechter/T. Daniek

In den Einzeln: J. Fechter, T. Lack, D. Irkes, T. Daniek

Die Jungenmannschaft war den Maubachern deutlich überlegen. Den Gastgebern gelangen nur fünf Satzgewinne. Weiter So!

## Turn- und Sportverein Lippoldswweiler e.V.



### Abteilung Fußball

#### Bericht zum 19. Spieltag am 11.03.2012

##### FSV Weiler zum Stein - TSV Lippoldswweiler 3 : 2

Reserven

Unsere Reserve fing sich nach einem 1:0 Rückstand in der ersten Halbzeit nur langsam. In der zweiten Halbzeit drehten wir jedoch das Spiel und konnten durch zwei erfolgreiche Konter, erst den Ausgleich und dann die Führung erzielen. Das Glück währte jedoch nicht lange, da Weiler zum Stein mittels einer Standardsituation bald wieder zum 2:2 ausgleichen konnte. Das Spiel tröpfelte nun langsam vor sich hin bis ca. zur 85. Minute, als ein unglücklicher und zweifelhafter Elfmeter gegen unsere Truppe gepfiffen und verwandelt wurde. Ein erneutes Aufbäumen des TSVs war jedoch nicht mehr möglich, da der Schiedsrichter das Spiel sofort nach der Ausführung des Anstoßes das Spiel, noch vor Ablauf der regulären Spielzeit, abpiffte.

##### FSV Weiler zum Stein - TSV Lippoldswweiler 2 : 2

Aktive

Unsere 1. Mannschaft geriet in der ersten Halbzeit durch einen starken FSV leider mit 1:0 und bald darauf mit 2:0 in Rückstand. In der zweiten Halbzeit konnte man jedoch sichtlich den „Willen und Kampfeist“ unserer Mannschaft erkennen. Der FSV konterte zwar mehrmals durch schnelle Spielzüge, jedoch ohne Erfolg. Gegen Ende der zweiten Halbzeit wurde der Einsatz doch belohnt und wir konnten den Anschlusstreffer erzielen. Von diesem Treffer angespornt wurde der Druck unsererseits nochmals erhöht und uns gelang kurz vor dem Abpfiff noch das 2:2.

#### Vorbericht zum 20. Spieltag am 18.03.2012

##### TSV Lippoldswweiler – FC Oberrot

Am nächsten Wochenende kommt der Tabellenführer der Aktiven an den „Bruchner Hang“. Hierfür wird unsere Truppe jede Unter-

stützung brauchen, mindestens 1 Punkt ist jedoch Pflicht, ein „3er“ wäre Wünschenswert.

Spielbeginn: Reserven 13.15 Uhr Aktive 15.00 Uhr



### Abteilung Turnen - Wettkampfsport

#### Sensationeller Auftaktsieg für TSV-Turnerinnen

(dph) Zu Beginn der diesjährigen Bezirksligasaison überraschten die Turnerinnen des TSV Lippoldswweiler mit einem souveränen Auftaktsieg in Esslingen-Berkheim.

Das Team um Mara Renz, Dina Hegner, Tamara Hartmaier, Tamira Klinke, Jenny Weinmann, Tugce Doganay, Linda Kleinmann und Irmhild Herrmann erkämpfte sich 156,5 Punkte den Tagessieg und 8 Tabellenpunkte.

Am Sprung (40,95), Barren (32,95) und am Boden (44,35) lieferten sie die beste Leistung ab und verwiesen in der Endabrechnung sieben weitere Teams auf die Plätze.

Erfolgsgarant war eine starke, homogene Leistung des Auenwalder Teams, die mit Mara Renz dazu noch die zweitbeste Einzelturnerin stellten.

#### Aktuelle Tabelle:

|   | Verein                 | Tabellenpunkte | Mannschaftspunkte |
|---|------------------------|----------------|-------------------|
| 1 | TSV Lippoldswweiler I  | 8              | 156,50            |
| 2 | TSG Tübingen II        | 7              | 154,50            |
| 2 | TSV Schmiden I         | 7              | 154,50            |
| 4 | TSG Backnang III       | 5              | 149,55            |
| 5 | WKG Gäu Schönbuch IV   | 4              | 148,90            |
| 6 | TG Rottweil Altstadt I | 3              | 146,75            |
| 7 | SpVgg Holzgerlingen II | 2              | 146,70            |
| 8 | TV Möglingen I         | 1              | 143,50            |



(v.l.) Tamira Klinke, Dina Hegner, Linda Kleinmann, Tamara Hartmaier, Tugce Doganay, Jenny Weinmann, Mara Renz, Irmhild Herrmann



### Abteilung Turnen - Freizeitsport

#### Neue Kurse

##### Rückenschule und Entspannungstraining

Die nächsten Kurse für Rückenschule, Wirbelsäulengymnastik und Entspannungstraining in der Sporthalle Hohnweiler beginnen am

**Kurs 1: Montag, 16. April 2012 von 16.45 bis 18.15 Uhr**

**Kurs 2: Montag, 16. April 2012 von 18.30 bis 20.00 Uhr**

**Bitte bei Anmeldung unbedingt die Kursnummer angeben.**

Die Kurse finden wöchentlich statt und werden voraussichtlich bis Mitte Juli 2012 beendet sein ( je 10 x ). Die Kursgebühren betragen für Mitglieder 20.00 Euro sowie für Nichtmitglieder 40.00 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen pro Kurs begrenzt.

Die Anmeldung ist 14 Tage vor Beginn der Kurse verbindlich. Die Kursgebühren sind 8 Tage vor Kursbeginn zu bezahlen.

#### Bitte beachten

Sollten weniger als 12 Anmeldungen pro Kurs vorliegen, so wird



nur Kurs 2 stattfinden und zwar von 18.30 bis 20.00 Uhr mit Beginn 16. April 2012. In diesem Fall werden die Teilnehmer für die Anmeldung des Kurses 1 von 16.45 bis 18.15 Uhr umgehend nach Anmeldeschluss telefonisch benachrichtigt. Sollte keine Benachrichtigung erfolgen, so finden beide Kurse statt.

Anmeldungen sind möglich ab Dienstag, den **21. Februar 2012** in der Geschäftsstelle des TSV Lippoldswiler. Anmeldeschluss ist Dienstag, der **27. März 2012**.

Anmeldungen nach dem 27. März 2012 sind nur über die Kursleiterin möglich, Tel. 07191/300942.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle des TSV Lipp. Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr.

Gez. Dörte Venema

## Disco-Club Oberbrüden e.V.



### DCO Ausflug in die Pfalz

Hallo Mitglieder, Freunde und Unterstützer des DCO, am Samstag, 14. April veranstalten wir unseren diesjährigen Ausflug. Organisiert wie in den Vorjahren von Volker Seibert. Dort bitte auch anmelden unter der Mailadresse: volker.seibert62@googlemail.com. Das Programm ist noch streng geheim, verraten sei zunächst nur: wir fahren mit dem Bus, besichtigen u.a. Neustadt an der Weinstraße und besuchen eine „Straußwirtschaft“ mit Weinprobe. Also, auf geht's.

## Flägga-Rebälla Däfern e.V.



### Einladung an alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner der Flägga-Rebälla

#### Gute Laune Ausfahrt zum Besen in die Erlebnisgastronomie „Weingut Seeger“ in Abstatt

Wir chartern einen großen Bus und haben dafür extra eine musikalische Überraschung organisiert. **Treffpunkt ist am Samstag 24. März um 16:00 Uhr beim Dorfplatz (Rogatti) in Däfern.**

Wer Lust hat mit uns ein paar gesellige Stunden zu verbringen, ist herzlich willkommen und sollte sich umgehend bei der Vorstandschaft melden. Für Mitglieder ist die Busfahrt frei – und für nicht-Mitglieder kostet die Busfahrt pauschal 10 €! Wir freuen uns auf Euch!

#### Liebe Mitglieder,

bitte an den Termin unserer Hauptversammlung - am 29.03.2012 um 19:30 Uhr – im Landgasthof Waldhorn in Däfern denken! Wir hoffen auf eine rege Teilnahme! Anschließend normaler Stammtisch mit gemütlichem Beisammensein.

Die Vorstandschaft

Kontakt und Info's bei Andy 0170-8042518 / Friedel 0172-7078560 / Bettina 0176-78169562, Alex 0173-6628781 oder per E-mail: Flaeggarebaella@yahoo.de

## LandFrauenverein Auenwald



### „Kaffeetüten – Recycling“

Wir nähen aus Kaffeetüten (Umverpackungen) eine schicke Tasche am Montag, 26. März 2012 ab 16.00 Uhr in der Ratsscheuer. Material kann gestellt werden, evtl. fallen noch Materialkosten für Band usw. an, diese werden dann im Kurs abgerechnet. Bitte, wenn möglich, mitbringen: Nähmaschine, Nähzeug und Schere. Anmeldung und Info bei Resi Spötta Tel. 52362.

### Einladung zum Vortrag

„Was Frauen weltweit bewegen“ mit Frau Christel Heß über das Buch „Afrika mein Leben“ von der Friedensnobelpreisträgerin Wangari Maathai aus Kenia am Donnerstag, 22. März 2012 um 19.00 Uhr in der Ratsscheuer in Unterbrüden. Gäste sind zu diesem Vortrag herzlich willkommen.

## Lauftreff Auenwald e. V.



### 30. Weinsberger Weibertreulau

Am Sonntagmorgen, bei kühlem, trübem Wetter, gingen die Teilnehmer in Weinsberg an den Start zum Weibertreulau. Den Anfang machten die Halbmarathonläufer. Diese Strecke ist laut Aussage des Veranstalters „eine der anspruchsvollsten, landschaftlich schönsten Strecken Württembergs“ – und das stimmt tatsächlich! Steigungen von 148 HM (die sich durchs Auf und Ab auf 560 HM summieren!) sind zu bewältigen. Gleich von Beginn an geht es zunächst leicht, dann etwas heftiger 5 Kilometer bergan. Es folgt ein kurzer Abschnitt bergab, bevor dann 4 lange kräftezehrende Kilometer folgen. Dabei geht es von 210m auf 320m bis Kilometer 12 erreicht wird. Danach wird mit einigen kürzeren Zwischenanstiegen 6km abwärts gelaufen. Eine letzte kurze, aber äußerst knackige Steigung und nach 2 weiteren Kilometern ist man endlich im Ziel vor der Weibertreuhalle. Unsere Lauftreffler schlugen sich hervorragend und kamen mit guten Endzeiten ins Ziel. Schnellster war Michael Bauer in 1:31:09 Std., knapp gefolgt von Jürgen Maurer, der kurz vor der ersten Frau die Ziellinie überquerte. Auch Andreas Siegmund schaffte eine 1:31er Zeit. Michael Stricker und Reiner Walther lieferten sich ein enges Rennen, bei dem Reiner Walther diesmal die Nase vorn hatte. Beide blieben unter 1:40 Std., was für Reiner Bestzeit bedeutete. Mike Mieszkalski hätte (ebenfalls in neuer persönlicher Bestzeit) mit 1:47:16 Std. sogar einen Podestplatz als 2. der Altersklasse erobert – wenn er denn in der W35 gelaufen wäre, wie dies die Ergebnisliste kundtat – in der M35 ist es leider Platz 12 ;-)

Eine Stunde nach dem Halbmarathonstart gingen auch die 10km-Läufer auf die Strecke. Diese verläuft bis Kilometer 7 gleich wie die Langdistanz und weist nicht ganz so heftige Steigungen auf. Doch auch hier geht es zwischen Kilometer 3 und 4 ordentlich bergauf. Für die 10 Kilometer hatten sich von Lauftreff Auenwald nur Karin Seibert und Norbert Pittelkow entschieden, die wie üblich gemeinsam liefen und auch gemeinsam die Ziellinie überquerten. Mit 55:33 min. schaffte es Karin in ihrer neuen Klasse W50 auf Anhieb auf den 3. Platz.

### Die Ergebnisse im Einzelnen:

#### HM (21,1 km)

| ges. | Name             | Platz | AK  | Zeit     |
|------|------------------|-------|-----|----------|
| 32   | Michael Bauer    | 13    | M40 | 01:31:09 |
| 34   | Jürgen Maurer    | 4     | M35 | 01:31:33 |
| 36   | Andreas Siegmund | 7     | M45 | 01:31:56 |
| 102  | Reiner Walther   | 16    | M50 | 01:39:37 |
| 103  | Michael Stricker | 12    | M55 | 01:39:39 |
| 169  | Mike Mieszkalski | 2     | W35 | 01:47:16 |
| 279  | Volker Lehner    | 67    | M45 | 02:08:29 |
| 297  | Carmen Lehner    | 5     | W35 | 02:22:25 |

#### 10 km

| ges. | Name              | Platz | AK  | Zeit     |
|------|-------------------|-------|-----|----------|
| 221  | Karin Seibert     | 3     | W50 | 00:55:33 |
| 222  | Norbert Pittelkow | 26    | M45 | 00:55:34 |

### Am 22. März findet zum letzten Mal in diesem Winter unsere Gymnastik in der Halle statt!

Nach der Umstellung auf die Sommerzeit starten wir in die neue Laufsaison. Immer Mittwochs um 19 Uhr ist Treffpunkt an der Sporthalle Oberbrüden. Es wird dann auch wieder einen von Eugen



Bühner geleiteten Anfängerkurs „von 0 auf 5“ geben. Alle interessierten Anfänger, Wiedereinsteiger oder Hobbyläufer sind herzlich zum Kurs und zum Training eingeladen, denn in der Gemeinschaft macht das Laufen noch mehr Spaß! Wir trainieren in verschiedenen Leistungsgruppen, so dass für jeden etwas Passendes dabei ist.

## MGV Frohsinn Unterbrüden e.V.



### „Gesang und Wein und gute Laune“

so lautet das Motto des

### Frühjahrskonzertes des GV „Frohsinn Unterbrüden“

am Samstag, 14. April 2012 um 19.00 Uhr (Saalöffnung 18.00 Uhr) in der Ratsscheuer in Unterbrüden.

Einen feuchtfröhlichen Abend verspricht der Männerchor vom GV Unterbrüden unter der Leitung von Eugen Wolf seinen Gästen. Beginnend mit „Liedern, die von Herzen kommen“, wie „Arcobaleno“ oder „Irgendwo auf der Welt“ geht es dann weiter mit schmissigen Melodien wie „Ein lustiges Leben“, oder „Füllt euer Glas mit Whisky“ und dem Marsch „Alte Kameraden“, nur um einige Titel zu nennen.

Zwei Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften stehen ebenfalls auf dem Programm.

Daraufhin erfolgt der Auftritt des Gemischten Chors des Gesangsvereins „Sängerkunst Oberweissach“ unter der Leitung von Frau Helena Kukuschkin. Auch hier können sich die Besucher auf flotte Chormusik freuen.

Im dritten Teil des Abends geht es dann in eine „Besenwirtschaft“! Lassen Sie sich überraschen, was dort geschieht!

Wir, alle Aktiven dieses Frühjahrskonzertes würden uns freuen, möglichst viele Gäste an diesem Abend begrüßen zu können.

Die musikalische Unterhaltung liegt in den Händen von Helmut Klenk mit seinem Akkordeon.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt, wir haben im Angebot verschiedene Getränke und lecker belegte Brötchen.

Und zur Freude für unsere Gäste: Der Eintritt ist frei!

## Musikverein Oberbrüden e.V.



### Einladung zum Frühjahrskonzert am 24.03.2012

Der Musikverein Oberbrüden lädt alle Mitglieder, Schüler und Eltern sowie alle Musikfreunde zu unserem diesjährigen Frühjahrskonzert ein.

Dieses findet am 24.03.2012 um 19.30 Uhr in der Auenwaldhalle in Unterbrüden statt. Einlass wird ab 19.00 Uhr sein – der Eintritt ist frei!

Es wird das erste Konzert des aktiven Orchesters unter seinem neuen Dirigenten Raban Hoffmann sein. Es wurde ein breites Spektrum an musikalischem Genuss für Sie vorbereitet. Darüber hinaus hat auch das Jugendorchester ein bunt gemischtes Programm zusammengestellt, bei dem für jeden etwas dabei ist.

Der Musikverein Oberbrüden freut sich auf Ihr Kommen!

## Naturschutzbund Deutschland Ortsgruppe Auenwald



### NABU-Hauptversammlung 2012

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands einschließlich der Jugendarbeit
3. Bericht des Vogelwarts
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer

6. Bericht des Pressewarts
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Sonstige Tagesordnungspunkte

Die Vereinsmitglieder des NABU Auenwald treffen sich am Freitag, den 30.03.2012 um 20:00 Uhr zur ordentlichen jährliche Mitgliederversammlung im TSV-Vereinsheim Oberbrüden.

## Obst- und Gartenbauverein Lippoldsweiler



### Generalversammlung – diese Woche am Freitag, den 16. März 2012 um 19.00 Uhr

Wir laden Sie zu unserer Hauptversammlung in das Vereinsheim des TSV Lippoldsweiler recht herzlich ein.

Für den Verlauf der Versammlung sind nachstehende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Wir wünschen uns eine zahlreiche Beteiligung und freuen uns auf Ihren Besuch.

### Flurputzete – diese Woche am Samstag, den 17. März 2012 um 13.00 Uhr

Wir wollen mithelfen den Unrat in der Natur zu beseitigen und bitten um zahlreiche Beteiligung bei der Flurputzete. Es gibt viel zu tun – leider!

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am ehemaligen Rathaus in Lippoldsweiler.

## Obst- und Gartenbauverein Oberbrüden e.V.



### Schnittkurs

Der OGV Oberbrüden bietet am **Freitag, den 16. 3. ab 15.00 Uhr** einen Schnittkurs an.

Treffpunkt ist der Parkplatz beim Sportheim Oberbrüden.

An einem Pfirsichbaum, einem Apfelbaum und an einem Rosenbeet wird unter fachkundiger Leitung gezeigt, wie sie artgerecht geschnitten werden. Beim Apfelbaum wird ein Hochentaster eingesetzt.

Außerdem können die Teilnehmer, die im letzten Jahr Tomatensamen der Sorte „Resi Gold“ vom Samenarchiv erhalten haben, über ihre Erfahrungen berichten.

Der Kurs ist für alle Teilnehmer kostenlos.

Abschluss ist in unserem Vereinsheim; es werden Most und Brote angeboten.

Der Vorstand

## Sozialverband VdK Weissacher Tal



### Pflegereform – wie geht's weiter?

Im Januar hat Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr einen Pflege-Gesetzentwurf vorgelegt, der ab 2013 Leistungsverbesserungen auch für die derzeit rund 140 000 demenzkranken Men-



schen in Baden-Württemberg vorsieht. So sollen die Leistungen der Pflegestufen Null bis Zwei etwas aufgestockt und der Beitrag zur gesetzlichen Pflegeversicherung ab 2013 um 0,1 Prozent auf 2,05 Prozent des gesetzlichen Bruttolohns beziehungsweise 2,3 Prozent für Kinderlose erhöht werden. Zugleich soll es eine staatlich geförderte aber freiwillige private Pflegevorsorgeversicherung à la Riesterrente geben. Der Sozialverband VdK und andere Verbände älterer, pflegebedürftiger oder behinderter Menschen halten die Bahr-Gesetzesvorschläge für unzureichend. Insbesondere verlangen sie die Einführung des fünfstufigen Pflegebedürftigkeitsbegriffes, um den Demenzkranken die Pflegestufe Eins oder höher und so Pflegegeld sowie Verhinderungs- oder Kurzzeitpflege für die pflegenden Angehörigen zu ermöglichen.

#### Auch mündlicher Arbeitsvertrag gilt

Ein Arbeitsvertrag, der mündlich geschlossen wurde, hat rechtlich den gleichen Stellenwert wie ein schriftliches Dokument, entschied das Sozialgericht Heilbronn (Az.: S 7 AL 4100/08). Im zugrunde liegenden Fall hatte ein Arbeitgeber von einem Mann, der zuvor nach mündlicher Vereinbarung eingestellt worden war, die Unterschrift unter einen Arbeitsvertrag verlangt, der Mehrarbeit, Nacht- oder Wochenendarbeit vorsah. Als der Mann sich weigerte zu unterschreiben, erfolgte die Kündigung und daraufhin die Arbeitslosmeldung des Mannes. Deswegen verhängte die Bundesagentur für Arbeit die zwölfmonatige Sperrfrist für den Bezug von Arbeitslosengeld. Dagegen hatte der Betroffene vor dem Sozialgericht geklagt und Recht bekommen. Schließlich sei er nicht verpflichtet gewesen, nach dem mündlich geschlossenen Arbeitsvertrag einen anderen Arbeitsvertrag einzugehen. Eine Pflicht sei mit der Vertragsfreiheit der Arbeitnehmer nicht vereinbar, so die Heilbronner Sozialrichter.

## PARTEIEN

### Unabhängige Wählergemeinschaft Auenwald



#### Einladung zur UWA- Jahreshauptversammlung 2012

Liebe Mitglieder, und Freunde der UWA,  
hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung

am **Donnerstag, den 15. März 2012 um 19:30 Uhr**

in das **TSV Vereinheim in Oberbrüden**

mit folgender **Tagesordnung** ein:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Bericht des Fraktionssprechers
7. Bericht der Gemeinderatsmitglieder aus Ihrer Arbeit.
8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr/Euer zahlreiches Erscheinen!

Mit freundlichen Grüßen

Harald Jung 1. Vorsitzender

[www.anti-aging-fuer-die-stimme.de](http://www.anti-aging-fuer-die-stimme.de)



Seminare und Bücher, um Ihre Stimme buchstäblich bis zum letzten Seufzer fit und gesund zu halten.

## UNSERE NACHBARN

### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal



#### Nachruf

Die Ortsgruppe Weissacher Tal des Schwäbischen Albvereins trauert um sein langjähriges Mitglied

**Manfred Dubiel**

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

#### Am 31.3 findet die 1. Wander- und Freizeitbörse in der Gemeindehalle in Unterweissach statt.

An Tischen können gebrauchte Wander-, Trekking-, Camping- und Freizeitartikel verkauft werden. Tische können bei Andreas Walla Tel. 07191/300112 reserviert werden. Der Eintritt ist frei.

#### Weitere Termine im April 2012

07.04. Osterhasen & Co im Wieslauf Camp

15.04. An der Kreisgrenze entlang

### Skiclub Weissacher Tal e.V.

#### Bis Ende März noch 3x die Gelegenheit

bei Aerobic ab 19:30 Uhr Seeguthalle, der Jungseniorengymnastik ab 20:00 Uhr im Foyer oder bei der Skigymnastik ab 20:30 Uhr in der Seeguthalle mitzumachen! Dann sind 2 Wochen Osterferien. Danach ab 19. April geht es weiter, wobei wir in der Bize Sporthalle sein werden.

#### Der Keinbus und Privat PKW ist mit 16 Schirlern voll besetzt und wird am Freitag, den 16.03. nach Leermoos zu unserer letzten Tagesausfahrt aufbrechen!

Achtung, Abfahrt ist erst um 6:00 Uhr aber nicht bei der Buschleife, sondern bei den Parkplätzen in der Seegutstraße, also auf der anderen Seite des Bildungszentrums bei Cottenweiler!!! Viel Spaß und tolles Wetter allen Teilnehmern im Skigebiet Grubigstein auf 2100 m! Bei weiteren Fragen koennt ihr Heike Wieland unter Tel.: 52194 erreichen.

#### Am Mittwoch, den 21.03. trifft sich der Sportausschuss,

um das Sommerprogramm des Skiclubs für 2012 abzustimmen. Tolle Ideen und Anregungen sind immer gefragt. Also raus damit!

#### Bei unserer Winterabschlussfeier am Freitag, den 27. April

wird Christoph wieder einen Jahresrückblick zusammenstellen. Dafür benötigt er noch entsprechend gute Bilder unserer Highlights des vergangenen Jahres, also auch vom Sommer 2011. Dann am besten auf Datenstick oder CD und an Christoph weitergeben. Vielen Dank.

#### Unsere Skitour steht an!

Wir wollen am Samstag, den 31.03. bis 02.04. oder 03.04. reinfahren ins Silvrettaggebiet und mit dem Bergführer auf die Tuoihütte auf 1635 m aufsteigen. Auf der Tuoihütte gibt es noch Plätze, wobei es aber für die Nacht von Samstag auf Sonntag ziemlich eng wird, so die Hüttenwirtin. Wir sollten mindestens 5 Teilnehmer oder besser noch 6 sein. Bei sechs Personen kostet der Bergführer bei drei Tourentagen inklusive der 2 Hüttenübernachtungen mit Halbpension 330,00 Euro pro Person und vier Tourentage mit



drei Hüttenübernachtungen inklusive Halbpension 450,00 Euro pro Person. Zu allen Touren gehen wir dann von der Tuoihütte los und kehren am Abend dorthin zurück. Bitte gebt nun Peppi unter 0172/7273727 definitiv Bescheid, ob Ihr mitkommt, um die Tour zu reservieren.

Euer Skiclub

[www.skiclub-weissachertal.de](http://www.skiclub-weissachertal.de)

## Diakoniestation Weissacher Tal



### Herzliche Einladung zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der Frühling kommt!

Diesmal wollen wir mal wieder kreativ sein.

Frau Spötta bastelt mit uns. Bitte Schere, Uhu und Bleistift mitbringen.

Wir treffen uns am

Dienstag, den 20. März 2012, 14.30 Uhr – 16.00 Uhr im

Evangel. Gemeindehaus, Unterweissach, Friedensstr.

Bei Kaffee und Kuchen können wir uns entspannen und unsere Erfahrungen austauschen.

Natürlich freuen wir uns auch über neue Gesichter und einmalige Gäste.

Bei Fragen und Abholwünschen wenden Sie sich bitte an:

Christiane Kunze Tel. 300460

Barbara Nickel Tel. 52441

## Ortsseniorenrat

### Podiumsdiskussion

„Erreichbarkeit des neuen Kreiskrankenhauses in Winnenden mittels ÖPNV“

Moderation durch Matthias Nothstein, Redakteur der Backnanger Kreiszeitung

Auf dem Podium:

Bürgermeister Ian Schölzel und

Eberhard Frank, Fachbereichsleiter ÖPNV, Landratsamt Rems-Murr-Kreis sowie

die Kreisräte Erhard Häußermann, Jürgen Hestler und Gudrun Wilhelm.

**Montag, 19. März 2012 um 18.30 Uhr**

in der Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5  
in Unterweissach

### Im Anschluss

### Versammlung zur Gründung eines Ortsseniorenrates

Eingeladen zur Wahl des Ortsseniorenrates sind alle Bürgerinnen und Bürger die das 60. Lebensjahr vollendet haben. Insgesamt sind 7 Mitglieder für die Dauer von 3 Jahren in den Ortsseniorenrat zu wählen.

**Montag, 19. März 2012 um 19.30 Uhr**

in der Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5  
in Unterweissach

Wahlvorschläge sind im Vorfeld bei der Gemeindeverwaltung Weissach im Tal, Seniorenbüro, Frau Loth, Kirchberg 2 + 4, 71554 Weissach im Tal schriftlich einzureichen oder direkt während der Veranstaltung am 19.03.2012.

### Veranstalter:

Gemeinde Weissach im Tal und die Initiative zur Gründung eines Ortsseniorenrates.

[www.mein-blaetle.de](http://www.mein-blaetle.de)



Radsportverein Unterweissach 1985 e.V.

# Fahrradbörse

**Mit RSV Verkaufsservice**

Sie geben nur Ihr Rad mit Preisschild ab – wir machen den Rest  
Versteigerung von Fundfahrrädern der Gemeinde

Mountain  
Bikes/Fulllys/Hardtails



Reise-/Touren-/Stadträder

Rennräder/Fahrradteile

Kinderräder/Roller/Dreiräder

**24. März 2012 / 10:30 bis 13:00 Uhr**  
**Milchhäusle Unterweissach**  
Eintritt frei

## LandFrauenverein Althütte



### Osterbrunneneinweihung mit Ostermarkt in Althütte

Die LandFrauen aus Althütte laden am Sonntag, den 18. März ab 11.00 Uhr recht herzlich zur Osterbrunneneinweihung am Ortseingang ein. Die musikalische Umrahmung übernimmt in diesem Jahr der LandFrauen Kinderchor „Fidelfeger“.

Ab 11.30 Uhr ist der Ostermarkt mit selbstgemachten Kunstwerken der Hobbykünstler aus Althütte und Umgebung in der Festhalle geöffnet. Die LandFrauen bieten zum Mittagessen Schnitzel und Maultaschen mit Salat an. Natürlich können sie sich auch wieder mit leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten nach LandFrauenart, Kaffee und Cappuccino verwöhnen lassen.

Bereits zum 11. Mal schmücken die LandFrauen, einer alten Tradition folgend, in diesem Jahr den Osterbrunnen und schaffen so eine wahre Augenweide für alle, die am Osterbrunnen vorbeikommen. Viel handwerkliches Geschick und Kreativität ist gefragt, bis der Osterbrunnen in seinem herrlichen Glanz erstrahlt.

ANZEIGE





## INFORMATIV & WISSENSWERT

### Hohebuch – Evang. Bauernwerk in Württemberg e.V.

#### Frischer Wind für unsere Partnerschaft

Ein aufbauender Tag mit Anregungen für Ihre Beziehung  
*„Wenn die Liebe ein Medikament wäre - der Beipackzettel wäre ein dickes Buch“*

Ernst Ferstl

Im Laufe der Jahre verändern sich Partnerschaften. Damit das anfängliche Feuer füreinander nicht erlischt, braucht es immer mal wieder Anregungen und frischen Wind. So kann die Glut erhalten bleiben. Nehmen Sie sich einen Tag Zeit, um die Beziehung wieder bewusster zu gestalten und sich und den Partner neu zu entdecken.

Kommen Sie am 24. März 2012 nach Hohebuch. Einen Tag für Sie und Ihren Partner - um das WIR wieder ins Leben zu rufen!

#### Anmeldung und bei weiteren Fragen:

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch

Hohebuch 16

74638 Waldenburg-Hohebuch

Tel.: 07942/ 107-0

Fax: 07942/ 107-20

Email: info@hohebuch.de

Als Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung: Volker Willnow und Angelika Sigel

### Ernährung im Kleinkindalter „Essen wie die Großen“

#### Geschäftsbereich Landwirtschaft bietet Vortrag und Workshop zur Kleinkindernährung-Anmeldung bis zum 19.03.2012

Die Umstellung von spezieller Babynahrung auf Familienkost ist eine Herausforderung für Eltern und Kind. In einem Vortrag am Dienstag, 20.03.2012, 19:30 – 21:00 Uhr erfahren Sie, worauf Sie hierbei achten müssen, und mit welchen Tipps und Tricks Sie die Umstellung sicher meistern können. In einem passenden Workshop am Mittwoch, 28.03.2012, 19:30 – 22:30 Uhr lernen Sie praxisnah, wie Sie kleinkindgerechte Mahlzeiten für die ganze Familie zubereiten. Der Vortrag ist kostenfrei, um Anmeldung wird dennoch gebeten. Für den Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5,- € erhoben, der Besuch des Vortrages ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Beide Veranstaltungen finden im Geschäftsbereich Landwirtschaft, Hohenheimer Straße 40 in Backnang statt. Die Referentin ist eine vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz geschulte BeKi-Fachfrau für Kinderernährung.

Anmeldung bis zum 19.03. 2012 beim Geschäftsbereich Landwirtschaft unter 07191 895 4233 oder landwirtschaft@rems-murr-kreis.de

### „Mehr Waffenkontrollen bringen mehr Sicherheit“

#### Die Beanstandungsquote liegt weiter hoch – Das Landratsamt des Rems-Murr-Kreises verdoppelt zeitweise die Zahl der Waffenkontrollen

Der Rems-Murr-Kreis verstärkt seine Waffenkontrollen. Der Amoklauf von Winnenden am 11. März 2009 hatte zu einer Verschärfung des Waffenrechts geführt. Die Gesetzesänderung ermöglichte es seit Herbst 2009, Waffenbesitzer verdachtsunabhängig einer unangekündigten Vor-Ort-Kontrolle zu unterziehen. „Diese Kontrollen haben sich bei einer Beanstandungsquote von zunächst über 60

Prozent als dringend erforderlich erwiesen“, sagt Dr. Richard Sigel, Dezernent beim Landratsamt für Verkehr, Recht, Ordnung und Verbraucherschutz. „Inzwischen haben wir alle Waffenbesitzer kontrolliert, die uns keinen ausreichenden Nachweis über die ordnungsgemäße Aufbewahrung ihrer Waffen geliefert hatten. Trotzdem mussten wir feststellen, dass jetzt bei den Kontrollen unter gänzlich unauffälligen Besitzern die Quote der Unregelmäßigkeiten viel zu langsam sinkt.“

Mit dieser Situation wollte sich Dr. Sigel nicht zufrieden geben, als er das Ordnungsdezernat im vergangenen Sommer übernommen hat. Gemeinsam mit Dr. Carina Kuhn, die seit August 2011 den Geschäftsbereich Ordnung beim Landratsamt verantwortet, hat er daher die Waffenkontrollen zur „Chefsache“ erklärt und beschlossen, die Anstrengungen zu verstärken. Trotz enger personeller und finanzieller Spielräume wurde ein Konzept erarbeitet, um verstärkte Aufbewahrungskontrollen zu ermöglichen. Für die Verantwortlichen war es unbefriedigend, dass fast drei Jahre nach der Tat von Winnenden noch über die Hälfte der Waffenbesitzer nicht kontrolliert werden konnten, auch wenn dies durch den erheblichen zeitlichen Aufwand unangekündigter Hausbesuche begründet ist. Ab sofort wird daher die Waffenbehörde ihr Kontrollteam zeitweise verdoppeln und zunächst bis Jahresende immer wieder mit zehn statt fünf Personen nach dem Rechten sehen. Sie prüfen dabei, ob für alle Waffen eine Berechtigung vorliegt, die Waffen in einem Sicherheitsbehälter verschlossen, getrennt von der Munition und unzugänglich für Dritte aufbewahrt werden. Zudem werden sie gleich die Daten für das neue Nationale Waffenregister mit aufnehmen, das zum 1. Januar 2013 kommt.

„Bis Jahresende werten wir aus, ob der verstärkte Einsatz dauerhaft gerechtfertigt ist“, erklärt Dr. Kuhn. Denn für die Waffenkontrollen muss das Landratsamt einen hohen Aufwand betreiben. Jede Kontrolle müssen immer zwei Personen vornehmen, die – weil sie unangemeldet kommen – die Waffenbesitzer häufig nicht zu Hause antreffen und ihren Besuch bis zum Erfolg wiederholen müssen. Sigel ist überzeugt, dass dieser Aufwand gerechtfertigt ist. „Aus meiner aktiven Zeit als Biathlet ist mir der besonders sorgsame und ordnungsgemäße Umgang von Sportlern und Trainern mit Waffen und Munition noch gegenwärtig. Ich war daher über die Aufbewahrungsdefizite bei manchen Waffenbesitzern erschreckt“, so Sigel. Derzeit werden für verdachtsunabhängige Kontrollen, die ohne Beanstandung bleiben, keine Gebühren erhoben. Über deren Rechtmäßigkeit läuft derzeit ein Musterprozess im Landkreis Esslingen. Der Rems-Murr-Kreis greift für die verstärkten Kontrollen ausschließlich auf vorhandenes Personal zurück. Für diese Zusatzaufgabe werden die Mitarbeiter des Landratsamts, die über eine entsprechende juristische Vorbildung verfügen, herangezogen und durch Schulungen mit waffentechnischen Kenntnissen bekannt gemacht.

Bis heute (6. März) konnten bei 680 Anläufen 360 Waffenbesitzer kontrolliert werden. Bei den anderen Hausbesuchen wurde niemand angetroffen oder im Einzelfall kein Einlass gewährt, was erneute Besuche notwendig machte. Es kam zu 192 Beanstandungen, also in 53 Prozent der Fälle. „Diese Waffenkontrollen können die Sicherheit im Rems-Murr-Kreis faktisch steigern“, betont Dr. Sigel. Zum einen deckten sie Missstände auf und stellten diese ab. Zum anderen solle die Verstärkung der Kontrollen das Bewusstsein bei jedem Waffenbesitzer schaffen, dass er eine reelle Chance hat, als Nächster kontrolliert zu werden. Die Kontrolle bleibt kein Zufall, sondern letztlich kommt jeder an die Reihe. „Das kann zusätzliche Motivation für den Einzelnen sein, sich zu vergewissern, dass sein Umgang mit Waffen nicht nur dem eigenen Sicherheitsempfinden, sondern wirklich den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Dabei beraten wir die Waffenbesitzer gerne“, so Kuhn. Bei den Hausbesuchen verweisen die Kontrolleure auch immer darauf, dass das



Landratsamt Waffen zur Vernichtung annimmt. Dies nutzten in der ersten Zeit nach dem Amoklauf sehr viele, aber auch heute noch geben immer wieder Menschen ihren Waffenbesitz auf. Gerade unter Altbesitzern und Erben gibt es nicht wenige, die angestoßen durch eine Kontrolle bei näherer Betrachtung keinen Bedarf mehr sehen, die Waffen zu behalten.

Im Rems-Murr-Kreis ist die Waffenbehörde des Landratsamts für 17 Kommunen zuständig. Das sind alle außer den Großen Kreistädten und der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang. In diesem Bereich hat sich die Zahl der registrierten Waffenbesitzer seit dem Amoklauf im März 2009 von 3500 auf heute 1.887 fast halbiert (54 Prozent). Kuhn ist sich sicher, dass dieses Ergebnis auch auf die intensive Beratungs- und Aufklärungsarbeit der Waffenbehörde zurückzuführen ist. Insgesamt wurden beim Landratsamt in diesen drei Jahren 3.393 Waffen zur Vernichtung abgegeben – darunter 228 illegal besessene Waffen unter der bis Ende 2009 geltenden Amnestieregelung oder auch Waffen, deren Besitz erlaubnisfrei ist.

## Neuer Starter-Club gibt überlebenswichtige Erfahrung weiter

**Wirtschaftsförderung Rems-Murr-Kreis mit IHK-Bezirkskammer und RKW Baden-Württemberg unterstützen junge Unternehmen in der kritischen Phase bis zum fünften Firmenjahr**

Jeder zweite neugegründete Betrieb in Deutschland erlebt einer Studie zufolge schon seinen fünften Geburtstag nicht mehr. Denn junge Unternehmen sind in den ersten Jahren nach ihrer Gründung vielfältigen Veränderungen unterworfen und müssen immer neue Herausforderungen überstehen. Mit dem neu konzipierten „Starter-Club Rems-Murr“ wollen die Wirtschaftsförderung des Landkreises und die Bezirkskammer Rems-Murr der Industrie- und Handelskammer (IHK) mit dem Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft (RKW) Baden-Württemberg ein Netzwerk aufbauen und Hilfestellung in der Phase der Unternehmensfestigung geben. Erfahrene Referenten vermitteln Grundlagenwissen zu unterschiedlichen Themenbereichen in vier ganztägigen Workshop-Seminaren am Standort Waiblingen.

Ob ein junges Unternehmen die Anfangsjahre erfolgreich übersteht, ist zumeist nicht auf einen einzelnen Grund zurückzuführen. Häufige Gründe für ein Scheitern sind zum Beispiel eine zu geringe Kapitalausstattung der Unternehmen, um Aufträge, Löhne, Miete und weitere Ausgaben auf Dauer begleichen zu können, oder falsche strategische Entscheidungen der Geschäftsführung. Auch die zu starke Abhängigkeit von einigen wenigen Kunden, mangelnde Kenntnisse und Qualifikationen der Unternehmer oder ein fehlender Marktüberblick für die eigenen Produkte bringen junge Firmen häufig selbst nach einem vielversprechenden Start in Schwierigkeiten.

„Mit dem Starter-Club schließen wir eine Lücke im bestehenden Beratungsangebot“, erklärt der Kreiswirtschaftsförderer Markus Beier. „Ist ein Unternehmen erstmal gegründet und läuft, sehen viele Gründer den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr. Hier setzt der Starter-Club an und soll jungen Unternehmen bis zu fünf Jahren helfen, gängige Fehler zu vermeiden und die entscheidenden Hürden zu nehmen“, fasst er die Ausrichtung der Veranstaltungsreihe zusammen. Ziel sei es, die Quote erfolgreicher Unternehmensgründungen im Landkreis mittelfristig weiter zu steigern und den Kontakt der Unternehmen untereinander zu fördern.

Wie aus dem aktuellen Konjunkturbericht der IHK-Bezirkskammer Rems-Murr vom Februar 2012 hervorgeht, erweist sich die Lage der Wirtschaft im Rems-Murr-Kreis als sehr robust. Dies spiegelt sich auch in den Gründungsaktivitäten der vergangenen fünf Jahre wider. In den Jahren 2007 bis 2011 konnten im Rems-Murr-Kreis über 17.000 Neugründungen verzeichnet werden. Dem standen

zirka 14.500 Unternehmensauflösungen gegenüber. „Die überwiegende Anzahl der Gründungen ist im Dienstleistungssektor zu verzeichnen, gefolgt vom Handelsgewerbe und dem Bausektor“, weiß Oliver Kettner, zuständiger Referatsleiter bei der IHK-Bezirkskammer Rems-Murr. „Allerdings sind rund 80 Prozent der Gründungen Kleinstunternehmen“, so Kettner, „lediglich jede fünfte Gründung erfolgt als Handelsregisterunternehmen zum Beispiel in Form einer GmbH oder KG.“

Achim Fuderer, Berater beim RKW Baden-Württemberg, kennt die Bedarfslagen der Unternehmen aus langjähriger Beratungstätigkeit. „Die Schwierigkeiten junger Unternehmen liegen oft in mangelnder Finanzierung und fehlender Liquidität, weshalb die Auftaktveranstaltung auch gleich dieses Thema behandelt“, kündigt Fuderer an. Die zweite große Baustelle vieler Unternehmen sei der Aufbau eines professionellen Marketings und die zielgerichtete Gewinnung neuer Kunden. Die Themen „Steuern und Versicherungen“ sowie „Personalgewinnung und Entwicklung“ werden ebenfalls im Rahmen des Starter-Clubs vertieft.

Der erste Workshop behandelt am Mittwoch, 28. März, das Thema „Finanzierung und Controlling“. Die weiteren Veranstaltungen folgen am 24. April, 19. Juni sowie am 17. Juli. Kurzentschlossene können sich noch für die beginnende Seminarreihe anmelden. Die Teilnahme ist auch an einzelnen Workshops möglich (je 25 Euro plus Mehrwertsteuer). Der Besuch der gesamten Reihe wird jedoch empfohlen, um das komplette Themenspektrum abzudecken. Er kostet zusammen 80 Euro plus Mehrwertsteuer. Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen sind im Internet erhältlich unter [www.starterclub.rems-murr-kreis.de](http://www.starterclub.rems-murr-kreis.de).

### Kontakt für Rückfragen:

RKW Baden-Württemberg  
Königstr. 49, 70173 Stuttgart  
Achim Fuderer  
0711/ 22 99 8-35  
[fuderer@rkw-bw.de](mailto:fuderer@rkw-bw.de)

## WERBUNG

### JETZT ZUSCHLAGEN

Unsere nächste Sonderseite

„Der Steinmetz“

erscheint in KW 13 - KOMBI 2!

Weitere Infos  
erhalten Sie unter:  
[www.Mein-Blättle.de](http://www.Mein-Blättle.de)



**HYUNDAI**

**AUTOHAUS BRUNOLD**

Weinstadt · Bruckwiesenstr. 1 · Tel. 0 71 51 / 50 40 90-0

[www.brunold.de](http://www.brunold.de)

### !Achtung! Achtung! Große Schrott- und Metallsammlung!

**Am Montag, dem 19.03.2012**

**!NICHT ABGEHOLT WERDEN!**

**KÜHL- UND GEFRIERSCHRÄNKE, SOWIE FERNSEHAPPARATE!**

Bewohner von Sackgassen und Aussiedlerhöfen bitte telefonisch melden.

Den Schrott bitte gut sichtbar bis 7.00 Uhr in die Einfahrt oder den Gehweg stellen.

**Tel./Fax: 07945 1755, Mobil 0172 7614028**

**Vergessenes Material muss noch am gleichen Tag bis spätestens 20.00 Uhr gemeldet sein, sonst erfolgt keine Abholung mehr!**